

Pioneer Dj

DJ Controller

DDJ-1000

[pioneerdj.com/support/
rekordbox.com](http://pioneerdj.com/support/rekordbox.com)

Häufig gestellte Fragen und weitere Support-Informationen für dieses Produkt finden Sie auf der oben genannten Seite.

Bedienungsanleitung

Inhalt

Zum Lesen dieser Anleitung

- Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer DJ-Produkt entschieden haben.
Bitte lesen Sie sowohl diese Anleitung als auch die der Einheit beiliegenden "Bedienungsanweisungen (Schnellstartanleitung)". Beide Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie vor der Verwendung dieses Produkts verstehen sollten.
- In dieser Anleitung sind Bezeichnungen von Tasten und Buchsen, Menüs dieses Produkts und Ihres Computers usw. zwischen eckige Klammern gestellt ([]) (z. B. **[Datei]**-, **[CUE]**-Taste, **[PHONES]**-Ausgangsbuchse).
- In dieser Anleitung beschriebene Bildschirme, das äußere Erscheinungsbild, Software- und Hardware-Spezifikationen basieren auf dem in der Entwicklung befindlichen Produkt und unterscheiden sich eventuell von den endgültigen Spezifikationen.
- Je nach Ihrem Betriebssystem, den Einstellungen Ihres Webbrowsers usw. unterscheiden sich die in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren eventuell von den tatsächlichen Vorgängen.

Dieses Handbuch beschreibt überwiegend die Hardwarefunktionen dieses Geräts. Detaillierte Anweisungen zur Bedienung der rekordbox-Software finden Sie im rekordbox Manual.

- Die rekordbox-Bedienungsanleitung steht auf der folgenden Website zum Download bereit.
rekordbox.com/manual

06 Zusätzliche Informationen

Störungssuche.....	30
Flüssigkristallanzeige.....	31
Signalfloss.....	32
Verwendung dieses Geräts als ein Controller für andere DJ-Software.....	32
Marken und eingetragene Marken.....	35
Hinweise zum Urheberrechte.....	35

01 Vor der Inbetriebnahme

Merkmale.....	3
Zubehör.....	3
Anzeigen der rekordbox Introduction.....	3
rekordbox.....	3
Installieren von rekordbox.....	4

02 Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Oberseite des Geräts.....	5
Browser-Sektion.....	5
Deck-Sektionen.....	6
Jog-Dial-Anzeige-Abschnitt.....	8
Mixer-Sektion.....	8
Rückseite.....	10
Frontplatte.....	11

03 Grundfunktionen

Anschlussbeispiel.....	12
Starten des Systems.....	15
Ausschalten des Systems.....	16

04 Erweiterte Bedienung

Verwendung von 4-Beat-Loops.....	17
Verwendung von manuellen Loops.....	17
Verwendung der Auftritt-Pads.....	17
Verwendung des Slip-Modus.....	20
Verwendung der Fader-Start-Funktion.....	21
Verwenden von Effekten.....	21
Verwendung der BEAT FX-Funktion.....	22
Typen von BEAT FX.....	22
Verwendung der SOUND COLOR FX-Funktion.....	24
Verwendung eines Mikrofons.....	25
Verwendung externer Eingänge.....	25

05 Ändern der Einstellungen

Starten des Utilities-Modus.....	27
Ändern der Einstellungen mit rekordbox.....	27
Einstellungs-Utility-Software.....	29

Vor der Inbetriebnahme

Merkmale

Dieses Gerät ist ein speziell für rekordbox dj konzipierter All-In-One DJ Controller. Seine Benutzeroberfläche umfasst diverse Steuerelemente wie zum Beispiel "BIG JOG", "PERFORMANCE PADS" und "4-CHANNEL MIXER", die mit ausreichend Platz für Ihre ganz persönlichen DJ-Auftritte mit "rekordbox dj" angeordnet sind. Zudem unterstützen zahlreiche Ein- und Ausgangsbuchsen eine Vielzahl an DJ-Stilen, und das Design verleiht dem gesamten Gerät ein edles und hochwertiges Aussehen und ist damit für viele Auftrittsorte wie Nachtclubs, private Partys usw. geeignet.

Zubehör

- Netzteil
 - Netzkabel
 - USB-Kabel^[1]
 - Garantie (nur für bestimmte Regionen)^[2]
 - Bedienungsanleitung (Kurzanleitung)
 - rekordbox dj-Lizenzschlüsselkarte
- [1] Ein USB-Kabel ist im Lieferumfang dieses Geräts enthalten. Um zwei Geräte anzuschließen, muss ein Kabel gemäß des Standards USB 2.0 bereitgestellt werden.
- [2] Nur Produkte für Europa. (Die entsprechenden Informationen finden Sie auf der Rückseite der "Bedienungsanweisungen (Schnellstartanleitung)" für Japan und auf der letzten Seite der englischen und französischen Versionen der "Bedienungsanweisungen (Schnellstartanleitung)" für Nordamerika.)

Vorsichtshinweise

Der Lizenzschlüssel kann nicht erneut ausgestellt werden. Achten Sie darauf, ihn nicht zu verlieren.

Anzeigen der rekordbox Introduction

1 Starten Sie einen Webbrowser auf dem Computer und gehen Sie zu der unten angegebenen Website.

rekordbox.com/manual

2 Klicken Sie auf die gewünschte Sprache der rekordbox Introduction.

rekordbox

- rekordbox
Bei rekordbox handelt es sich um eine Musikverwaltungssoftware für DJs für die Vorbereitung von Tracks und für DJ-Auftritte.
- rekordbox dj
Die DJ-Performance-Funktionen von rekordbox heißen rekordbox dj. Geben Sie zur Verwendung von rekordbox dj den Lizenzschlüssel ein, der auf der diesem Produkt beiliegenden rekordbox dj-Lizenzschlüsselkarte angegeben ist.

Betriebsumgebung

Unterstützte Betriebssysteme	CPU und erforderlicher Arbeitsspeicher
Mac: macOS High Sierra 10.13/ Sierra 10.12 (neuestes Update), OS X 10.11/10.10 (neuestes Update)	Intel®-Prozessor Core™ i7, i5, i3 Intel®-Prozessor Core™ 2 Duo 2,0 GHz oder besser Mindestens 4 GB RAM
Windows: 32-Bit-Version oder 64-Bit-Version von Windows 10, Windows 8.1, oder Windows 7 (neuestes Service Pack)	Intel®-Prozessor Core™ i7, i5, i3 Intel®-Prozessor Core™ 2 Duo 2,0 GHz oder besser Mindestens 4 GB RAM
Sonstiges	
USB-Anschluss	Ein USB 2.0-Port ist zum Anschluss des Computers an dieses Gerät erforderlich.
Display-Auflösung	1 280 x 768 oder höher
Internet-Verbindung	Eine Internetverbindung ist für die Registrierung des rekordbox-Benutzerkontos und zum Herunterladen der Software erforderlich.

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen für rekordbox finden Sie auf der folgenden Website.
rekordbox.com/system
- Die richtige Funktion kann nicht auf allen Computern garantiert werden, auch wenn diese mit den hier beschriebenen Betriebsbedingungen übereinstimmen.
- Die CPU und Festplatte könnten je nach den Energiespareinstellungen des Computers usw. keine ausreichende Verarbeitungsleistung bereitstellen. Stellen Sie sicher, dass der Computer die Voraussetzungen für die Bereitstellung einer konstant hohen Leistung erfüllt (zum Beispiel Anschluss des Computers an eine Steckdose zur Aufrechterhaltung einer stabilen Stromversorgung), insbesondere bei der Verwendung von rekordbox auf einem Laptop.
- Für den Internet-Zugriff ist ein separater, gebührenpflichtiger Vertrag mit einem Internetanbieter erforderlich.
- Verwenden Sie die neueste Version/das neueste Service Pack des Betriebssystems.

Installieren von rekordbox

Einrichten von rekordbox

Installieren Sie die Software bei der erstmaligen Verwendung von rekordbox oder bei Verwendung von rekordbox 4.x oder einer früheren Version wie unten beschrieben.

Wenn Sie rekordbox Ver. 5.x bereits installiert haben, aktualisieren Sie sie mit **rekordbox Update Manager** auf die aktuellste Version. In diesem Fall ist das folgende Installationsverfahren nicht erforderlich. Details zum Aktualisierungsverfahren finden Sie auf der folgenden Website unter "rekordbox Introduction".

rekordbox.com/manual

- Der Benutzer ist für die Vorbereitung des Computers, Netzwerkgeräte und andere Elemente der Internetverwendungsumgebung verantwortlich, die für die Verbindung zum Internet erforderlich sind.

Hinweise zum Installationsverfahren

Das Installationsverfahren ist abhängig vom Betriebssystem (OS) Ihres Computers.

❖ Installation (Mac)

Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer nicht, bevor die Installation abgeschlossen ist.

- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene rekordbox-Softwaredatei.

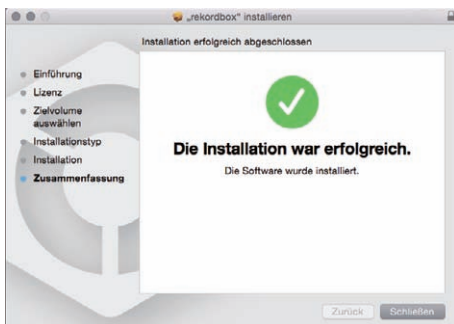
2 Doppelklicken Sie auf die rekordbox-Software, um das Installationsprogramm zu starten.

3 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und wählen Sie [Akzeptieren], wenn Sie den Bedingungen zustimmen.



- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Ablehnen], um die Installation zu beenden.

4 Wenn der Installationsabschlussbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Schließen], um den rekordbox-Installer zu schließen.



❖ Installation (Windows)

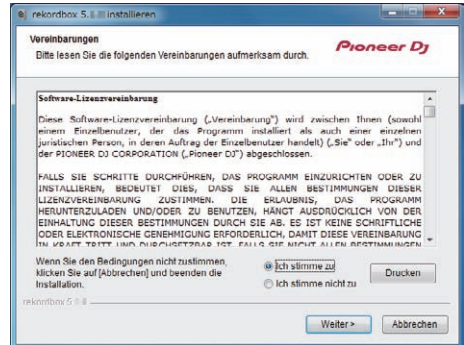
Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer nicht, bevor die Installation abgeschlossen ist.

- Melden Sie sich vor der Installation als Administrator am Computer an.
- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene rekordbox-Softwaredatei.

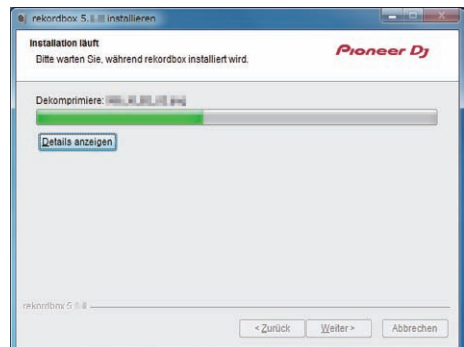
2 Doppelklicken Sie auf die rekordbox-Software, um das Installationsprogramm zu starten.

3 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung durch, wählen Sie [Ich stimme zu], wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, und klicken Sie auf [Weiter].



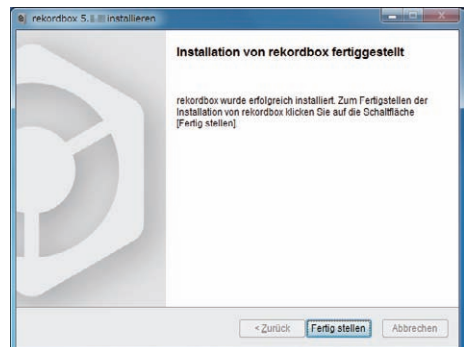
- Falls Sie der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Abbrechen], um die Installation abzubrechen.

Nach der Angabe des Installationsorts beginnt die Installation.



Die Meldung über die erfolgreiche Installation erscheint, wenn die Installation fertig gestellt ist.

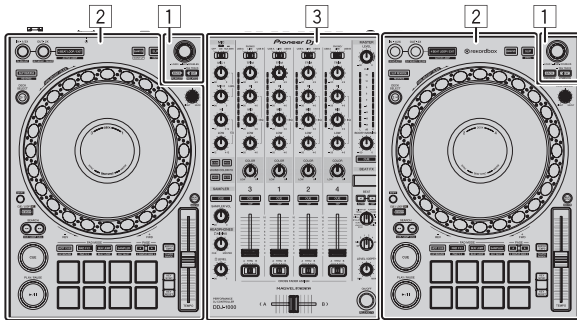
4 Klicken Sie auf [Fertig stellen], um das rekordbox-Installationsprogramm zu schließen.



Die Installation ist abgeschlossen.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Oberseite des Geräts

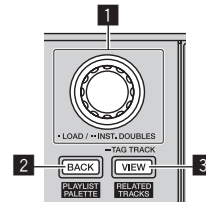


1 Browser-Sektion

2 Deck-Sektionen

3 Mixer-Sektion

Browser-Sektion



1 Drehregler

Drehen:

Bewegt den Auswahl-Cursor in rekordbox dj.

[SHIFT] + Drehen:

Vergrößert oder verkleinert das Wellenformdisplay von rekordbox dj. Drehen nach rechts vergrößert das Wellenformdisplay und Drehen nach links verkleinert es.

Drücken Sie:

Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Cursor auf einen Track gesetzt ist, wird dieser Track in das Deck geladen. Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Cursor auf einen Ordner oder eine Playliste gesetzt ist, bewegt sich der Cursor von der Baumansicht zur Trackliste.

- Wenn die Playlisten-Palette angezeigt wird, kann der Cursor zwischen der Baumansicht, Trackliste und Playliste bewegt werden.
- Baumansicht, Trackliste und Playlisten-Palette befinden sich im Browserabschnitt von rekordbox dj. Weitere Einzelheiten zu den Funktionen der einzelnen Abschnitte finden Sie im rekordbox Manual.

Zweimal drücken:

Lädt den in das nicht bediente Deck geladenen Track in das bediente Deck. Der Track wird mit unveränderter Wiedergabeposition geladen.

2 BACK-Taste

Drücken Sie:

Der Cursor bewegt sich jedes Mal zwischen der Baumansicht und der Track-Liste, wenn die Taste gedrückt wird.

- Wenn die Playlisten-Palette angezeigt wird, kann der Cursor zwischen der Baumansicht, Trackliste und Playliste bewegt werden.
- Baumansicht, Trackliste und Playlisten-Palette befinden sich im Browserabschnitt von rekordbox dj. Weitere Einzelheiten zu den Funktionen der einzelnen Abschnitte finden Sie im rekordbox Manual.

[SHIFT] + Drücken:

Zeigt die rekordbox dj-Playlisten-Palette an oder blendet sie aus.

3 VIEW-Taste

Drücken Sie:

Reduziert die Größe der rekordbox dj-Deckanzeige und erweitert den Browser-Anzeigebereich. Nochmals drücken, um die Änderung rückgängig zu machen.

[SHIFT] + Drücken:

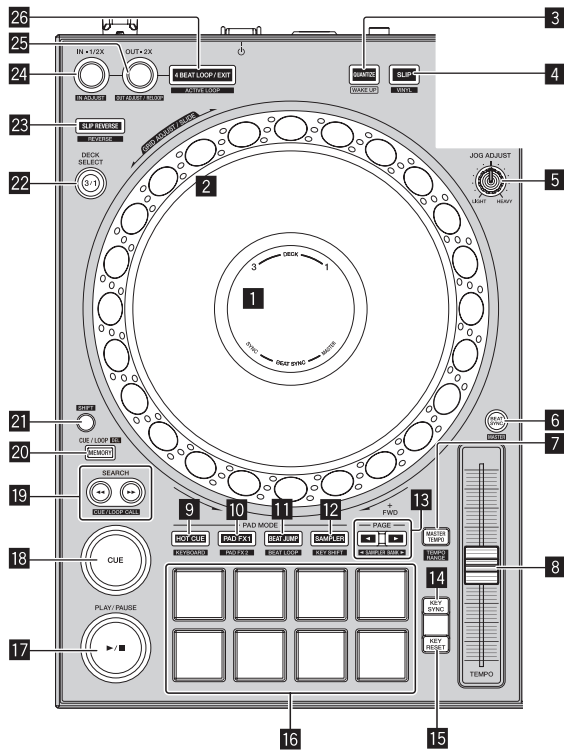
Bewegt den Cursor zu **[Ähnliche Tracks]** im Baumansichtsbereich.

Drücken + Halten:

Registriert oder löscht den gewählten Track in **[Tag List]**.

Deck-Sektionen

Die Deck-Sektionen dienen zur Steuerung der vier Decks. Die Tasten und Regler für die Bedienung der Decks 1 und 3 befinden sich auf der linken Seite des Controllers und die für die Bedienung der Decks 2 und 4 befinden sich auf der rechten Seite des Controllers.



1 Jog-Dial-Anzeige-Abschnitt

↪ *Jog-Dial-Anzeige-Abschnitt* (S.8)

2 Jog-Scheibe

Drehen Sie die Oberseite der Jog-Scheibe, wenn der VINYL-Modus eingeschaltet ist:
Führt Scratching aus.

Drehen Sie den äußeren Bereich oder die Oberseite der Jog-Scheibe, wenn der VINYL-Modus ausgeschaltet ist:
Führt Pitch-Bending aus (Anpassung der Wiedergabegeschwindigkeit).

[SHIFT] + oberen Bereich drehen:
Das Beatgrid-Intervall für den geladenen Track ist einstellbar.

[SHIFT] + äußeren Bereich drehen:
Das gesamte Beatgrid des geladenen Tracks kann nach links oder rechts verschoben werden.

[SEARCH] + Oberseite drehen:
Der Track wird mit hoher Geschwindigkeit in der Richtung vorgefahren, in der die Jog-Scheibe gedreht wird.

3 QUANTIZE-Taste

Drücken Sie:
Schaltet die Quantisierungsfunktion ein.
Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet wird, wird der Punkt automatisch auf die nächste Beat-Position eingestellt, wenn ein Hot-Cue gesetzt wird.

- Die Auflösung des quantisierten Beats kann unter [Voreinstellungen] in rekordbox ausgewählt werden.

Drücken (im Standby-Modus):
Beendet den Standby-Modus.

- Diese Funktion ist nur für die Taste auf der linken Seite des Decks verfügbar.

4 SLIP-Taste

Drücken Sie:
Schaltet den Slip-Modus ein und aus.
↪ *Verwendung des Slip-Modus* (S.20)

[SHIFT] + Drücken:
Schaltet den VINYL-Modus ein und aus.

5 JOG FEELING ADJUST Regler

Dies justiert die beim Drehen der Jog-Scheibe aufgebrauchte Last. Beim Drehen im Uhrzeigersinn erhöht sich die Last und beim Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn verringert sich die Last.

6 BEAT SYNC-Taste

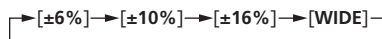
Drücken Sie:
Automatische Synchronisierung mit den Tempos (Pitches) und Beatgrids des Master-Decks für die Synchronisierung.

[SHIFT] + Drücken:
Stellt das Deck, dessen Taste gedrückt wurde, als Master-Deck für die Synchronisation ein.

7 MASTER TEMPO-Taste

Drücken Sie:
Schaltet die Master-Tempo-Funktion ein und aus.
Wenn die Master-Tempo-Funktion eingeschaltet ist, ändert sich die Tonart auch beim Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit mit dem [TEMPO]-Schieber nicht.

[SHIFT] + Drücken:
Der Einstellbereich des [TEMPO]-Schiebers ändert sich bei jedem Tastendruck.



8 TEMPO-Schieber

Dient zum Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks.

9 HOT CUE-Modus-Taste

Drücken Sie:
Stellt den Hot-Cue-Modus ein.
↪ *Verwendung von Hot Cues* (S.17)

[SHIFT] + Drücken:
Stellt den Tastatur-Modus ein.
↪ *Verwendung der Tastatur* (S.19)

10 PAD FX1-Modustaste

Drücken Sie:
Stellt den Pad FX-Modus 1 ein.
↪ *Verwendung des Pad FX* (S. 18)

[SHIFT] + Drücken:
Stellt den Pad FX-Modus 2 ein.
↪ *Verwendung des Pad FX* (S. 18)

11 BEAT JUMP-Modustaste

Drücken Sie:
Stellt den Beat-Jump-Modus ein.
↪ *Beat Jump verwenden* (S.19)

[SHIFT] + Drücken:
Stellt den Beat-Loop-Modus ein.
↪ *Verwendung von Beat Loops* (S.19)

12 SAMPLER-Modus-Taste

Drücken Sie:
Stellt den Sampler-Modus ein.
↪ *Verwendung der Sampler-Funktion* (S. 19)

[SHIFT] + Drücken:
Stellt den Key-Shift-Modus ein.
↪ *Verwendung der Key-Shift-Funktion* (S. 20)

13 PAGE ◀, ▶-Taste

Drücken Sie:

Schaltet die Seite des Pads in jedem Pad-Modus um.

➔ *Verwendung der Auftritt-Pads* (S. 17)

[SHIFT] + Drücken:

Schaltet die Sampler-Bank um.

14 KEY SYNC-Taste

Verschiebt die Tonart des auf dem gewählten Deck spielenden Tracks zu der des Quelltracks, auf eine Dominante (5 Stufen höher) oder auf eine Subdominante (4 Stufen höher).

15 KEY RESET-Taste

Setzt die Tonart des auf dem gewählten Deck spielenden Tracks auf die ursprüngliche Tonart zurück.

16 Auftritt-Pads

Ermöglichen unterschiedliche Auftritte.

➔ *Verwendung der Auftritt-Pads* (S. 17)

17 PLAY/PAUSE ▶/II-Taste

Spielt den Track ab oder pausiert ihn.

18 CUE-Taste

Setzt Cue-Punkte, ruft sie auf und spielt sie ab.

- Drücken Sie die [CUE]-Taste während der Pause, um einen Cue-Punkt zu setzen.
- Drücken Sie die [CUE]-Taste während der Wiedergabe, um zum Cue-Punkt zurückzukehren und die Wiedergabe zu pausieren. (Back Cue)
- Wenn die [CUE]-Taste gedrückt wird, nachdem der Track zum Cue-Punkt zurückkehrt, wird die Wiedergabe fortgesetzt, solange die Taste gedrückt wird. (Cue Sampler)

19 SEARCH ◀◀, ▶▶-Tasten

Drücken Sie:

Sucht den Anfang des Tracks.

Drücken + Halten:

Dient zum Schnellvorlauf oder -rücklauf des Tracks, solange die Taste gedrückt wird.

[SHIFT] + Drücken:

Verwenden Sie diese, um gespeicherte Cue- und Loop-Punkte aufzurufen.

20 MEMORY-Taste

Drücken Sie:

Speichert Cue- und Loop-Punkte.

[SHIFT] + Drücken:

Löscht gespeicherte Cue- und Loop-Punkte.

21 SHIFT-Taste

Ruft eine andere Funktion auf, wenn diese Taste gedrückt wird, während eine Taste gedrückt wird.

22 DECK-Wahltaste

Schaltet das zu bedienende Deck um.

23 SLIP REVERSE-Taste

Drücken Sie:

Der Track wird rückwärts abgespielt, während die Taste gedrückt wird, und kehrt zur normalen Wiedergabe zurück, wenn die Taste losgelassen wird.

- Die normale Wiedergabe wird bei der Reverse-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. Beim Loslassen der Taste wird die normale Wiedergabe an dem aktuell im Hintergrund spielenden Punkt fortgesetzt.
- Die Slip-Reverse-Wiedergabe wird nach 8 Beats automatisch abgebrochen und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, selbst wenn die [SLIP REVERSE]-Taste gedrückt gehalten wird.

[SHIFT] + Drücken:

Spielt einen Track rückwärts ab. Die Reverse-Wiedergabe wird abgebrochen und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, wenn die [SHIFT]- und [SLIP REVERSE]-Tasten nochmals gedrückt werden.

24 LOOP IN, LOOP 1/2X (IN•1/2X)-Taste

Drücken Sie:

Setzt während der normalen Wiedergabe den Loop-in-Punkt. Verkürzt die Länge der Loop-Wiedergabe während der Loop-Wiedergabe auf die Hälfte.

[SHIFT] + Drücken:

Drücken Sie diese Taste während der Loop-Wiedergabe, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um den Loop-in-Punkt mit der Jog-Scheibe fein einzustellen.

25 LOOP OUT, LOOP 2X (OUT•2X)-Taste

Drücken Sie:

Setzt während der normalen Wiedergabe den Loop-out-Punkt und startet die Loop-Wiedergabe. Verdoppelt die Länge der Loop-Wiedergabe während der Loop-Wiedergabe.

[SHIFT] + Drücken:

Drücken Sie diese Taste während der Loop-Wiedergabe, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um den Loop-out-Punkt mit der Jog-Scheibe fein einzustellen. Drücken Sie diese Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, wenn die Loop-Wiedergabe abgebrochen ist, um zum vorher gesetzten Loop-in-Punkt zurückzukehren und die Loop-Wiedergabe zu starten.

26 4 BEAT LOOP/EXIT-Taste

Drücken Sie:

Setzt während der normalen Wiedergabe das automatische Beat-Loop für 4 Beats und startet die Loop-Wiedergabe. Bricht die Loop-Wiedergabe während der Loop-Wiedergabe ab.

[SHIFT] + Drücken:

Schaltet den Status des im Track gespeicherten Loops zwischen aktiviert und deaktiviert um. (Aktiver Loop)

- Wenn diese Taste gedrückt wird, während die [SHIFT]-Taste im Wiedergabemodus gedrückt wird, wird das der Wiedergabeposition am nächsten liegende Loop unter den in diesem Track gespeicherten Loops aktiviert.
- Wenn ein in einem Track gespeichertes Loop aufgerufen und diese Taste gedrückt wird, während die [SHIFT]-Taste gedrückt wird, wird das aufgerufene Loop aktiviert oder deaktiviert.

Jog-Dial-Anzeige-Abschnitt

Wenn ein Track von rekordbox geladen ist, werden die folgenden Informationen in der Jog-Scheiben-Anzeigesektion angezeigt.



1 Anzeige der Decknummer

Die Nummer des derzeit bedienten Decks leuchtet auf.

2 Artwork-Anzeige

Zeigt das Artwork der geladenen Tracks an. Sie können unter [Voreinstellungen] von rekordbox ändern, ob das Artwork angezeigt oder ausgeblendet wird.

☞ Ändern der Einstellungen mit rekordbox (S. 27)

3 Anzeige der Tonart

Zeigt die aktuelle Tonart an.

4 Anzeige der Tonartvariation

Zeigt die Variation zwischen der ursprünglichen Tonart des Tracks und der aktuellen Tonart an.

5 CUE SCOPE-Anzeige

Zeigt die im Intervall von 4 Takten vor und 16 Takten nach der aktuellen Wiedergabeposition gesetzten Cue-Punkte, Loop-Punkte und Hot-Cue-Punkte mithilfe von Anzeigemarkierungen an. Zeigt Anzeigemarkierungen in 4-Takt-Intervallen mit der Position des gesetzten und aufgerufenen Cues oder Loops als Referenzpunkt an. Sie können unter [Voreinstellungen] von rekordbox ändern, ob das CUE SCOPE angezeigt oder ausgeblendet wird.

☞ Ändern der Einstellungen mit rekordbox (S. 27)

6 Anzeige des Deckstatus

Der aktuelle Status des Decks wird durch die Hintergrundfarbe angezeigt.

- Weiß (hell): On-Air mit gewähltem Deck 1 oder Deck 2
- Weiß (dunkel): Off-Air mit gewähltem Deck 1 oder Deck 2
- Blau (hell): On-Air mit gewähltem Deck 3 oder Deck 4
- Blau (dunkel): Off-Air mit gewähltem Deck 3 oder Deck 4
- Rot (hell): Slip-Wiedergabe
- Die Anzeige für die Slip-Wiedergabe hat ungeachtet des On-Air-Status des Decks Vorrang.

7 Cue-Punkt Anzeige

Zeigt die Position des gesetzten und aufgerufenen Cue-Punkts an.

8 BPM-Anzeige

Die aktuellen BPM werden angezeigt.

9 Wiedergabegeschwindigkeit-Anzeige

Der Wert wechselt entsprechend der Position des [TEMPO]-Schiebereglers.

10 Wiedergabegeschwindigkeit-Einstellbereich-Anzeige

Zeigt den Bereich an, in dem die Wiedergabegeschwindigkeit eingestellt werden kann.

11 Wellenform-Anzeige

Zeigt die Wellenform des Tons an.

Sie können die Farbe und das Format ([Vollständige Wellenform]/[Halbe Wellenform]) der Wellenform in Verbindung mit der Einstellung [Wellenform] unter [Voreinstellungen] von rekordbox umschalten. Weitere Einzelheiten zum Ändern der Einstellung finden Sie im rekordbox Manual.

12 Speicheranzeige von Cue/Loop/Hot-Cue-Punkt

Zeigt die im geladenen Track gesetzten Cue-Punkte, Loop-Punkte und Hot-Cue-Punkte mithilfe von Anzeigemarkierungen an.

13 Anzeige der Wiedergabeposition

Zeigt die aktuelle Wiedergabeposition an.

14 Zeitanzeige (Minuten, Sekunden)

Zeigt die verbleibende oder verstrichene Zeit.

Sie können die angezeigten Informationen unter [Voreinstellungen] von rekordbox ändern.

☞ Ändern der Einstellungen mit rekordbox (S. 27)

- Der Loop-Beat wird während der Loop-Wiedergabe in der Zeitanzeige angezeigt.

15 MASTER-Anzeige

Leuchtet auf, wenn das bediente Deck als Master eingestellt ist.

16 Betriebsanzeige

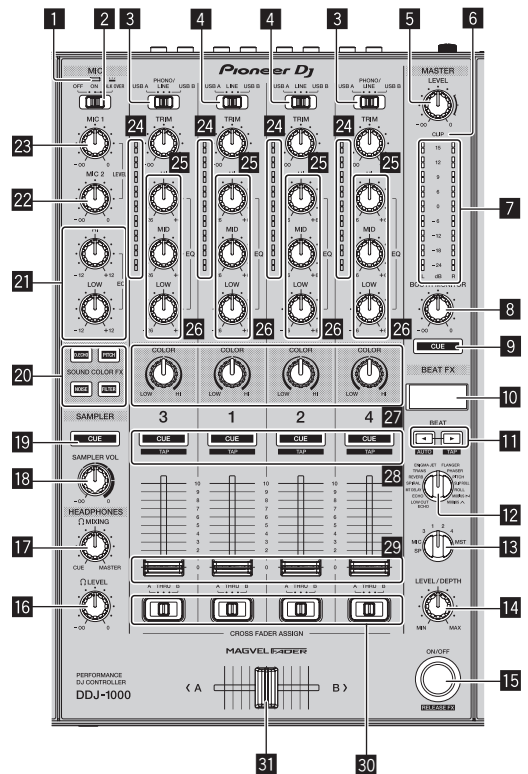
Zeigt die aktuelle Wiedergabeposition an.

Dreht sich während der Wiedergabe und stoppt während der Pause.

17 SYNC-Anzeige

Leuchtet auf, wenn [BEAT SYNC] eingeschaltet ist.

Mixer-Sektion



1 Mikrofonanzeige

☞ Verwendung eines Mikrofons (S. 25)

2 OFF, ON, TALK OVER-Wahlschalter

Zum Ein- und Ausschalten des Mikrofons.

☞ Verwendung eines Mikrofons (S. 25)

3 USB A, PHONO/LINE, USB B-Wahlschalter

Zum Auswählen der Eingangsquelle für jeden Kanal aus den an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten.

- **[USB A]:** Verwendet den im rekordbox dj-Deck geladenen Track.
- **[PHONO/LINE]:** Verwendet ein Ausgabegerät (Plattenspieler usw.) mit Phono-Pegel (für MM-Tonabnehmer), das an die **[LINE/PHONO]**-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.

➔ *Verwendung externer Eingänge* (S. 25)

- **[USB B]:** Verwendet den im rekordbox dj-Deck geladenen Track.

4 USB A, LINE, USB B-Wahlschalter

Zum Auswählen der Eingangsquelle für jeden Kanal aus den an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten.

- **[USB A]:** Verwendet den im rekordbox dj-Deck geladenen Track.
- **[LINE]:** Verwendet ein Ausgabegerät (DJ-Player usw.) mit Line-Pegel, das an die **[LINE]**-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.

➔ *Verwendung externer Eingänge* (S. 25)

- **[USB B]:** Verwendet den im rekordbox dj-Deck geladenen Track.

5 MASTER LEVEL Regler

Stellt den Pegel des Tonausgangs für den Master-Kanal ein.

6 CLIP-Anzeige

[CLIP] blinkt bei einem zu hohen Ausgabepegel.

- Blinkt langsam: zeigt an, dass der Ton bald verzerrt wird.
- Blinkt schnell: zeigt an, dass der Ton verzerrt ist.

7 Master-Pegelanzeige

Zeigt den Pegel des Tonausgangs für den Master-Kanal an.

8 BOOTH MONITOR LEVEL-Regler

Stellt den Pegel des Tonausgangs für den Booth-Kanal ein.

9 MASTER CUE-Taste

Gibt den Sound des Master-Kanals über die Kopfhörer aus.

10 Effekt-Sektionsanzeige

Zeigt den Effektnamen, BPM, Effektparameter usw. an.

11 BEAT ◀, ▶-Tasten

Drücken Sie:

Stellt die Beat-Fraktion zum Synchronisieren des Effektsounds ein.

Drücken Sie **[SHIFT]** + **[BEAT ◀]**:

Stellt den Modus zum automatischen Messen der BPM des Eingangsaudiosignals ein.

Drücken Sie **[SHIFT]** + **[BEAT ▶]**:

Stellt den Modus für die manuelle Eingabe der BPM ein.

12 BEAT FX SELECT-Regler

Zum Einstellen des BEAT FX-Typs.

13 BEAT FX CH SELECT-Regler

Schaltet den Kanal um, für den der BEAT FX übernommen wird.

14 BEAT FX LEVEL/DEPTH-Regler

Zum Anpassen der quantitativen BEAT FX-Parameter.

15 BEAT FX ON/OFF-Taste

Drücken Sie:

Schaltet BEAT FX ein und aus.

[SHIFT] + Drücken:

Schaltet Release FX für rekordbox ein.

➔ *Verwendung der BEAT FX-Funktion* (S. 22)

16 HEADPHONES LEVEL Regler

Stellt den Pegel des Tonausgangs für Kopfhörer ein.

17 HEADPHONES MIXING Regler

Passt die Balance der Mithörlautstärke zwischen dem Sound der Kanäle, für die die **[CUE]**-Kopfhörertaste gedrückt wird, und dem Sound des Master-Kanals an.

18 SAMPLER VOL-Regler

Passt den Klangpegel des Samplers an.

19 SAMPLER CUE-Taste

Gibt den Sound des Samplers über die Kopfhörer aus.

20 SOUND COLOR FX SELECT-Tasten

Zum Ein- und Ausschalten von SOUND COLOR FX.

➔ *Verwendung der SOUND COLOR FX-Funktion* (S. 24)

21 MIC EQ-Regler (HI, LOW)

Stellt die Klangqualität der **[MIC1]**- und **[MIC2]**-Kanäle ein.

22 MIC2 LEVEL-Regler

Stellt den Soundpegelausgang vom Kanal **[MIC2]** ein.

23 MIC1 LEVEL-Regler

Stellt den Pegel des über den **[MIC1]**-Kanal ausgegebenen Sounds ein.

24 Kanalpegelanzeige

Anzeige des Soundpegels jedes Kanals, bevor er durch die Kanalfader läuft.

25 TRIM Regler

Zum Einstellen des Pegels des Soundausgangs jedes Kanals.

26 EQ-Regler (HI, MID, LOW)

Steigert oder senkt Frequenzen für die verschiedenen Kanäle.

27 COLOR-Regler

Dies ändert die Parameter von SOUND COLOR FX der verschiedenen Kanäle.

28 CUE-Kopfhörertaste

Drücken Sie:

Gibt die Audiosignale der Kanäle, für die diese Taste gedrückt wird, an den Kopfhörer aus.

[SHIFT] + Drücken:

Das Tempo für jedes Deck kann durch Antippen dieser Taste eingestellt werden. (Antippen-Funktion)

29 Kanalfader

Zum Einstellen des Pegels des Soundausgangs jedes Kanals.

30 Crossfader-Zuweisung-Wahlschalter

Weist den Kanalausgang zum Crossfaders zu.

[A]: Die Ausgabe erfolgt an den Crossfader **[A]** (links).

[B]: Die Ausgabe erfolgt an den Crossfader **[B]** (rechts).

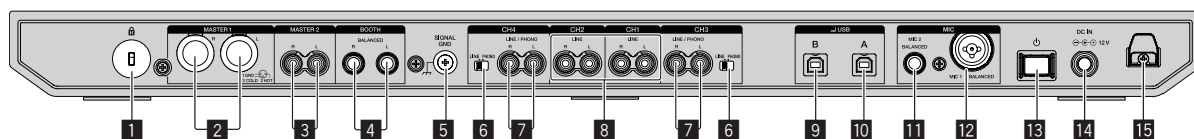
[THRU]: Wählt diese Option, wenn Sie den Crossfader nicht verwenden möchten. (Die Signale laufen nicht durch den Crossfader.)

31 Crossfader

Gibt den vom Crossfader-Zuweisungsschalter zugewiesenen Sound aus.

Ziehen Sie nicht zu kräftig an den Knöpfen des Kanalfaders und des Crossfaders. Die Knöpfe sind nicht abnehmbar. Zu kräftiges Ziehen an den Knöpfen könnte das Gerät beschädigen.

Rückseite



1 Kensington-Diebstahlsicherung

2 MASTER 1 Ausgangsbuchse

Schließen Sie einen Aktivlautsprecher, einen Leistungsverstärker usw. an.

- Kompatibel mit symmetrischen Ausgängen des XLR-Typs. Verwenden Sie immer diese symmetrischen Ausgänge.
- **Stecken Sie nicht versehentlich das Netzkabel eines anderen Geräts ein.**
- **Stecken Sie hier keinen Stecker mit Phantomspeisung ein.**

3 MASTER 2 Ausgangsbuchse

Schließen Sie einen Aktivlautsprecher, einen Leistungsverstärker usw. an.

- Kompatibel mit unsymmetrischen als Cinch-Klinkenbuchsen ausgelegten Ausgängen.

4 BOOTH Ausgangsbuchse

Ausgangsbuchsen für einen Kabinenmonitor.

- Kompatibel mit symmetrischen Ausgängen mit TRS-Anschlüssen. Verwenden Sie immer diese symmetrischen Ausgänge.
- Der Master-Kanal-Sound kann von den [BOOTH]-Ausgangsbuchsen ausgegeben werden, ungeachtet welcher Audiopegel für den Master-Kanal eingestellt ist. Der Tonpegel kann mit dem [BOOTH MONITOR LEVEL]-Regler angepasst werden.

5 SIGNAL GND-Buchse

Zum Anschluss eines Erdungsdraths eines Plattenspielers, um das Rauschen zu reduzieren, das bei der Verwendung eines Plattenspielers auftritt.

6 LINE/PHONO-Schalter

Zum Auswählen der Eingangsquelle für jeden Kanal aus den an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten.

- [LINE]: Verwendet ein Ausgabegerät (DJ-Player usw.) mit Line-Pegel, das an die [LINE/PHONO]-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.
- [PHONO]: Verwendet ein Ausgabegerät (Plattenspieler usw.) mit Phono-Pegel (für MM-Tonabnehmer), das an die [LINE/PHONO]-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.

7 LINE/PHONO-Eingangsbuchsen

Schließen Sie ein Ausgabegerät auf Phono-Ebene (MM-Tonabnehmer) (Plattenspieler usw.) oder ein Ausgabegerät mit Line-Pegel (DJ-Player usw.) an. Wechseln Sie die Eingabequelle entsprechend dem angeschlossenen Gerät mit dem [LINE/PHONO]-Regler auf der Rückseite dieses Geräts.

- Stellen Sie vorher den [USB A, PHONO/LINE, USB B]-Wahlschalter oben am Gerät auf [PHONO/LINE].

8 LINE-Eingangsbuchsen

Schließen Sie einen DJ-Player oder ein anderes Gerät mit Line-Pegel an.

- Stellen Sie vorher den [USB A, LINE, USB B]-Wahlschalter oben am Gerät auf [LINE].

9 USB-Buchsen (USB B)

Schließen Sie einen Computer an.

- Schließen Sie dieses Gerät direkt über das im Lieferumfang dieses Produkts enthaltene USB-Kabel oder ein Kabel, das dem USB 2.0-Standard entspricht, an den Computer an.
- Keinen USB-Hub verwenden.

10 USB-Buchsen (USB A)

Schließen Sie einen Computer an.

- Schließen Sie dieses Gerät direkt über das im Lieferumfang dieses Produkts enthaltene USB-Kabel oder ein Kabel, das dem USB 2.0-Standard entspricht, an den Computer an.
- Keinen USB-Hub verwenden.

11 MIC2-Eingangsbuchsen

Zum Anschluss eines Mikrofons.

- Es können nur Klinkenstecker (Ø 6,3 mm) verwendet werden.

12 MIC1-Eingangsbuchsen

Zum Anschluss eines Mikrofons.

- Entweder ein XLR-Steckverbinder oder ein Klinkenstecker (Ø 6,3 mm) kann verwendet werden.

13 ⏻ Schalter

Schaltet dieses Gerät ein oder in den Standby-Modus.

14 DC IN-Buchse

Stellen Sie die Verbindung zum Stromnetz mit dem mitgelieferten Netzteil (mit beiliegendem angebrachtem Netzstecker) her.

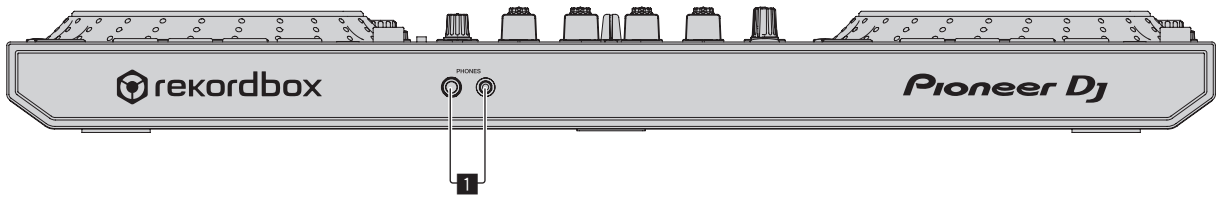
- Schließen Sie das Netzteil an, nachdem alle Anschlüsse zwischen den Geräten vorgenommen wurden.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil.

15 DC-Kabelhaken

Haken für das Netzkabel des Netzteils.

- Wenn das Netzteil während der Wiedergabe abgetrennt wird, wird der Ton unterbrochen.

Frontplatte



1 PHONES-Ausgangsbuchsen

Zum Anschluss der Kopfhörer.

Sowohl Stereo-Klinkenstecker (ø 6,3 mm) als auch Stereo-Miniklinkenstecker (ø 3,5 mm) können verwendet werden.

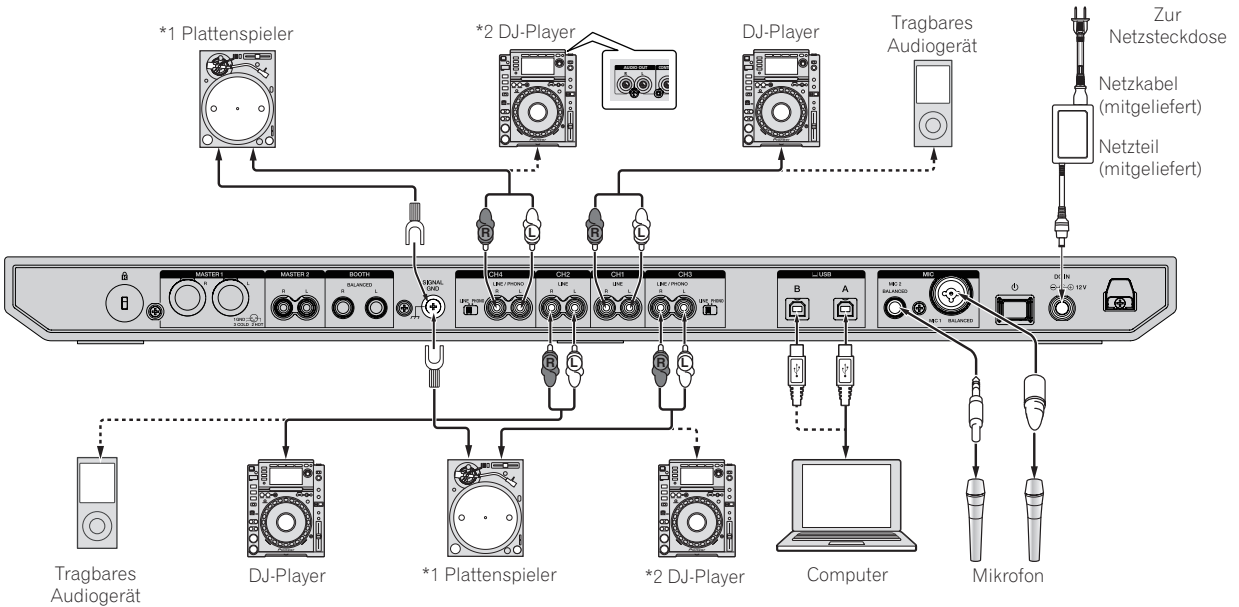
Grundfunktionen

- Schließen Sie den Netzstecker an die Netzsteckdose an, nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Komponenten anschließen oder Anschlüsse ändern. Beachten Sie die Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Komponenten.
- Verwenden Sie immer das mitgelieferte Netzkabel und Netzteil.
- Verwenden Sie unbedingt das im Lieferumfang dieses Produkts enthaltene USB-Kabel oder ein Kabel, das dem USB 2.0-Standard entspricht.
- Ein USB-Hub kann nicht verwendet werden.

Anschlussbeispiel

Anschließen der Eingangsbuchsen

Rückseite



*1 Stellen Sie den [LINE/PHONO]-Schalter neben den Buchsen beim Anschluss eines Plattenspielers auf [PHONO].

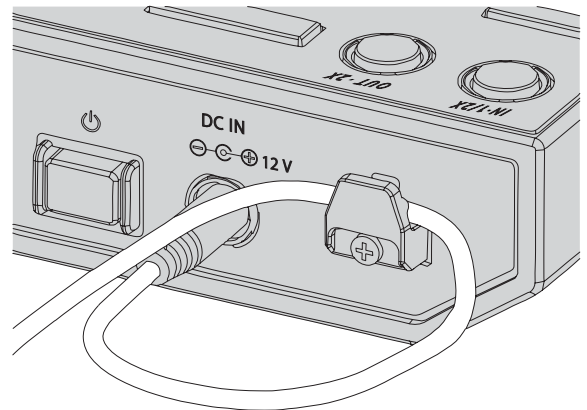
*2 Stellen Sie den [LINE/PHONO]-Schalter neben den Buchsen beim Anschluss eines DJ-Players auf [LINE].

Kabelhaken

● Einhängen des Netzkabels des Netzteils in den Kabelhaken

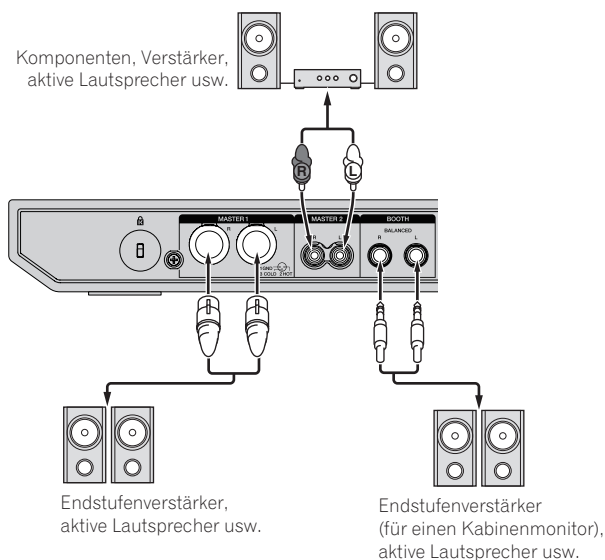
Halten Sie das Netzkabel des Netzteils in Position, indem Sie es in den Kabelhaken einhängen. Damit wird verhindert, dass versehentlich am Netzkabel gezogen und der Stecker von der Buchse abgetrennt wird.

- Befestigen Sie es nicht so, dass die Basis des Netzkabels des Netzteils gebogen ist. Bei der kontinuierlichen Verwendung in diesem Zustand könnte das Netzkabel beschädigt und ein fehlerhafter Kontakt verursacht werden.
- Wenn das Netzteil während der Wiedergabe abgetrennt wird, wird der Ton unterbrochen.

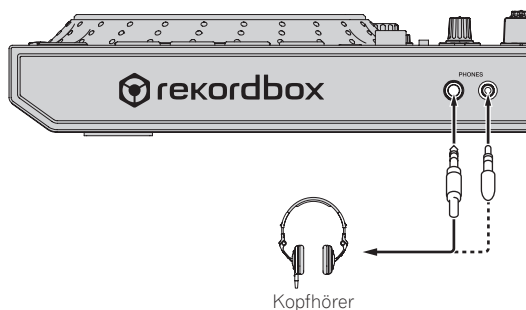


Anschließen der Ausgangsbuchsen

Rückseite



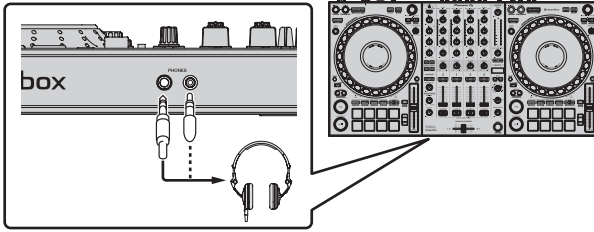
Frontplatte



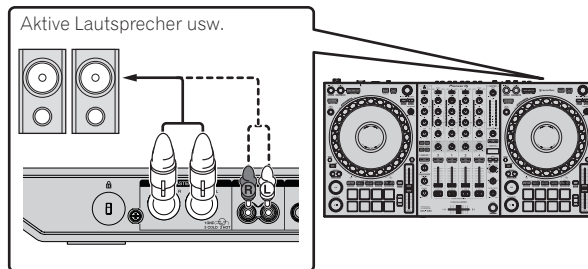
- 1 Achten Sie für eine symmetrische Ausgabe darauf, die **[MASTER 1]**-Ausgangsbuchsen zu verwenden. Beim Anschluss an einen unsymmetrischen Eingang (wie zum Beispiel Cinch) mit einem XLR/Cinch-Wandlerkabel (oder Wandleradapter) usw. kann eine Verringerung der Klangqualität oder Rauschen auftreten. Verwenden Sie für die Verbindung mit einem unsymmetrischen Eingang (wie zum Beispiel Cinch) die **[MASTER 2]**-Ausgangsbuchsen.
- 2 **Achten Sie darauf, nicht versehentlich den Netzkabelstecker eines anderen Geräts an die [MASTER 1]-Ausgangsbuchsen anzuschließen. Verbinden Sie keine für die Phantomspeisung geeignete Buchsen mit den [MASTER 1]-Ausgangsbuchsen.**
- 3 Achten Sie für eine symmetrische Ausgabe darauf, die **[BOOTH]**-Ausgangsbuchsen zu verwenden. Beim Anschluss an einen unsymmetrischen Eingang (wie zum Beispiel einer Cinch- oder TS-Klinkenbuchse) mit einem TRS-Klinken/Cinch-Wandlerkabel (oder Wandleradapter), TS-Klinkenkabel usw. kann eine Verringerung der Klangqualität oder Rauschen auftreten.

Anschlüsse

1 Schließen Sie Kopfhörer an die [PHONES]-Ausgangsbuchsen an.

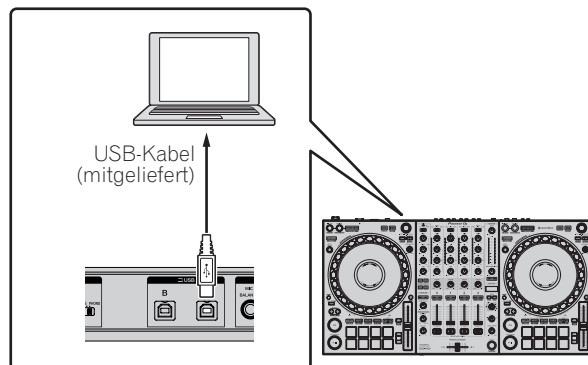


2 Verbinden Sie Geräte wie Aktivboxen, Endstufenverstärker oder Komponenten mit den [MASTER 1]- oder [MASTER 2]-Ausgangsbuchsen.



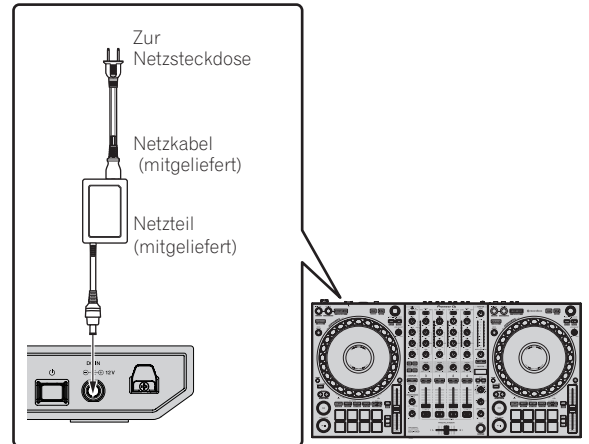
- Zur Ausgabe des Tons von den [BOOTH]-Ausgangsbuchsen schließen Sie Geräte wie z. B. Lautsprecher an die [BOOTH]-Ausgangsbuchsen an.

3 Schließen Sie dieses Gerät mit einem USB-Kabel an Ihrem Computer an.

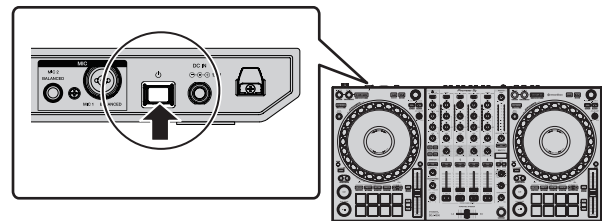


4 Schalten Sie den Computer ein.

5 Schließen Sie das Netzteil an



6 Drücken Sie den [ON]-Schalter an der Rückseite des Geräts, um das Gerät einzuschalten.



Schalten Sie die Stromversorgung dieses Geräts ein.

- Für Windows
Wird dieses Gerät zum ersten Mal am Computer oder an einem anderen USB-Anschluss am Computer angeschlossen, wird möglicherweise [Installieren von Gerätetreibersoftware] angezeigt. Warten Sie eine Weile, bis [Die Geräte können jetzt verwendet werden.] angezeigt wird.

7 Schalten Sie die an die Ausgangsbuchsen angeschlossenen Geräte ein (Aktivlautsprecher, Endstufenverstärker, Komponenten usw.).

- Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein, wenn ein Mikrofon, DJ-Player oder anderes externes Gerät an die Eingangsbuchsen angeschlossen ist.

Starten des Systems

Starten von rekordbox

Beim erstmaligen Start sind die Kontoregistrierung und Aktivierung von rekordbox dj erforderlich. Details zur jeweiligen Vorgehensweise finden Sie auf der folgenden Website unter "rekordbox Introduction".
rekordbox.com/manual

Für Mac

Öffnen Sie im Finder **[Anwendung]**-Ordner und doppelklicken Sie dann auf das **[rekordbox]**-Symbol.

Für Windows 10

Klicken Sie im **[Start]**-Menü auf **[Pioneer]** > **[rekordbox]**-Symbol.

Für Windows 8.1

Klicken Sie auf das **[rekordbox]**-Symbol unter **[Apps-Ansicht]**.

Bei Windows 7

Klicken Sie im **[Start]**-Menü der Reihe nach auf **[Alle Programme]** > **[Pioneer]** > **[rekordbox X.X.X X.X.X]** > **[rekordbox X.X.X]**-Symbol.

Überprüfen der Audioeinstellungen

Vergewissern Sie sich, dass die **[Audio]**-Einstellungen unter **[Voreinstellungen]** von rekordbox wie folgt eingestellt sind.

Für Mac

[Audio]: [DDJ-1000]

[Ausgangskanäle]:

[Master Output]: [DDJ-1000: MASTER]

[Headphones Output]: [DDJ-1000: HEADPHONES]

Für Windows

[Audio]: [DDJ-1000 ASIO]

[Ausgangskanäle]:

[Master Output]: [DDJ-1000 ASIO: MASTER]

[Headphones Output]: [DDJ-1000 ASIO:HEADPHONES]

Wenn PC MASTER OUT aktiviert ist, werden die Informationen "+ Name des Audiogeräts im Computer" auch nach **[MASTER]** des Punkts **[Master Output]** in den **[Audio]**-Einstellungen angezeigt.

Hinzufügen von Musikdateien zu [Sammlung]

Eine Liste der von rekordbox verwalteten Trackdateien wird auf dem **[Sammlung]**-Bildschirm angezeigt.

Registrieren Sie die Trackdateien auf dem Computer als Musiksammlung von rekordbox und analysieren Sie sie, um die Verwendung dieser Tracks mit rekordbox zu ermöglichen.

1 Klicken Sie auf [Sammlung] in der Baumansicht.

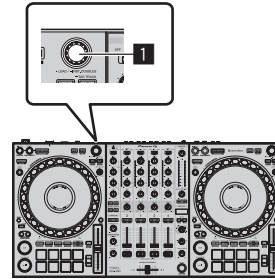
Eine Liste von Tracks, die in der **[Sammlung]** registriert wurden, wird angezeigt.

2 Öffnen Sie den Finder oder Windows Explorer und ziehen Sie die Trackdateien oder Ordner, die Trackdateien enthalten, in die Trackliste.

Die Trackdateien werden der **[Sammlung]** hinzugefügt und die Wellenform-Analyse der Trackdateien beginnt. Warten Sie, bis die Analyse aller Trackdateien beendet ist.

Laden von Tracks in ein Deck

Das folgende Beispiel beschreibt das Verfahren zum Laden von Tracks in Deck 1 (linke Seite).



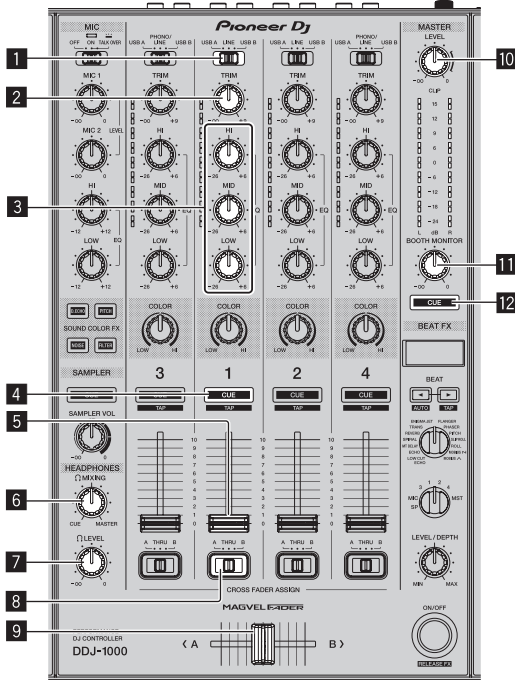
1 Drehregler

- Drehen Sie den Drehregler von Deck 1 (linke Seite) zum Wählen eines Tracks in der **[Sammlung]** und drücken Sie dann den Drehregler.

Der Track wird in das Deck 1 geladen.

Abspielen einer Musikdatei

Das folgende Beispiel beschreibt das Verfahren zur Ausgabe von Sound von Deck 1 (linke Seite).



1 USB A, LINE, USB B-Wahlschalter

2 TRIM Regler

3 EQ-Regler (HI, MID, LOW)

4 CUE-Kopfhörertaste

5 Kanalfader

6 HEADPHONES MIXING Regler

7 HEADPHONES LEVEL Regler

8 Crossfader-Zuweisung-Wahlschalter

9 Crossfader

10 MASTER LEVEL Regler

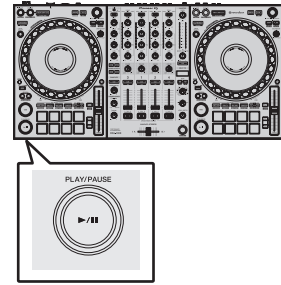
11 BOOTH MONITOR LEVEL-Regler

12 MASTER CUE-Taste

1 Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Teil	Bedienung
USB A, LINE, USB B-Wahlschalter	USB A
TRIM Regler	Im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
EQ-Regler (HI, MID, LOW)	Mittlere Stellung
COLOR-Regler	Mittlere Stellung
Kanalfader	Nach vorne bewegen.
MASTER LEVEL Regler	Im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
Crossfader	Mittlere Stellung
Crossfader-Zuweisung-Wahlschalter	[THRU]-Position

2 Drücken Sie die [PLAY/PAUSE ▶/II]-Taste zum Abspielen des Tracks.



3 Drehen Sie den [TRIM]-Regler.

Stellen Sie den [TRIM]-Regler ein, um zu bestätigen, dass die Kanalpegelanzeige bei der höchsten Lautstärke orange leuchtet.

4 Bewegen Sie den Kanalfader nach vorne.

5 Drehen Sie Regler [MASTER LEVEL] zum Einstellen des Audiopegels der Lautsprecher.

Stellen Sie den Soundpegel-Ausgang von den Buchsen [MASTER 1] und [MASTER 2] auf einen geeigneten Pegel ein.

- Stellen Sie zur Audioausgabe über den Computerlautsprecher die Lautstärke des Computerlautsprechers ein, statt den [MASTER LEVEL]-Regler zu verwenden.

Mithören von Ton mit Kopfhörern

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Teil	Bedienung
HEADPHONES MIXING Regler	Mittlere Stellung
HEADPHONES LEVEL Regler	Im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.

1 Drücken Sie die [CUE]-Kopfhörertaste für Kanal 1.

2 Drehen Sie den [HEADPHONES LEVEL]-Regler.

Stellen Sie den Soundpegel-Ausgang von den Kopfhörern auf einen geeigneten Pegel ein.

Hinweis

Dieses Gerät und rekordbox dj bieten eine Vielzahl von Funktionen, die noch individuellere DJ-Auftritte ermöglichen. Details zu jeder Funktion finden Sie auf der folgenden Website unter "rekordbox Manual".
rekordbox.com/manual

Ausschalten des Systems

1 Schließen Sie rekordbox.

2 Drücken Sie den [⏻]-Schalter an der Rückseite des Geräts, um es in den Standby-Modus zu schalten.

3 Trennen Sie das USB-Kabel von Ihrem Computer ab.

Erweiterte Bedienung

Verwendung von 4-Beat-Loops

- Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Ein 4-Beat-Loop startet automatisch an dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wird, und die Wiedergabe startet.

- Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet ist, kann eine leichte Verzögerung in der Bedienung dieser Funktion auftreten, um den Beat zu synchronisieren.

Abbrechen der Loop-Wiedergabe

- Drücken Sie nochmals die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Die Wiedergabe wird nach dem Loop-out-Punkt fortgesetzt, ohne zum Loop-in-Punkt zurückzukehren.

Verwendung von manuellen Loops

Verwenden Sie diese Funktion zum wiederholten Abspielen spezifischer Abschnitte.

- Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet ist, kann eine leichte Verzögerung in der Bedienung dieser Funktion auftreten, um den Beat zu synchronisieren.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die [IN•1/2X]-Taste an dem Punkt, an dem die Loop-Wiedergabe starten soll (der Loop-in-Punkt).

Der Loop-out-Punkt wird eingestellt.

- 2 Drücken Sie die [OUT•2X]-Taste an dem Punkt, an dem die Loop-Wiedergabe enden soll (der Loop-out-Punkt).

Schneiden von Loops

- Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [IN•1/2X].

Die Länge der Loop-Wiedergabe wird bei jedem Drücken der Taste halbiert.

- Die Länge des Loops kann auch während der 4-Beat-Loop-Wiedergabe halbiert werden.

Erweitern von Loops

- Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [OUT•2X].

Die Länge der Loop-Wiedergabe wird bei jedem Drücken der Taste verdoppelt.

- Die Länge des Loops kann auch während der 4-Beat-Loop-Wiedergabe verdoppelt werden.

Abbrechen der Loop-Wiedergabe

- Drücken Sie die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Die Wiedergabe wird nach dem Loop-out-Punkt fortgesetzt, ohne zum Loop-in-Punkt zurückzukehren.

Ändern des Punkts, an dem die Loop-Wiedergabe startet

- Drücken Sie die [IN•1/2X]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, und drehen Sie die Job-Scheibe.

Bewegt die Position des Loop-in-Punkts.

Ändern des Punkts, an dem die Loop-Wiedergabe endet

- Drücken Sie die [OUT•2X]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, und drehen Sie die Job-Scheibe.

Bewegt die Position des Loop-out-Punkts.

Verwendung der Auftritt-Pads

Verwendung von Hot Cues

Sie können die Wiedergabe von der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist. Zusätzlich zu Hot Cues können Loops zum Aufrufen eines Wiedergabepunkts gesetzt werden.

- Bis zu 16 Hot-Cue-Punkte können pro Track gesetzt und gespeichert werden.

❖ Setzen und Aufrufen eines Hot Cues

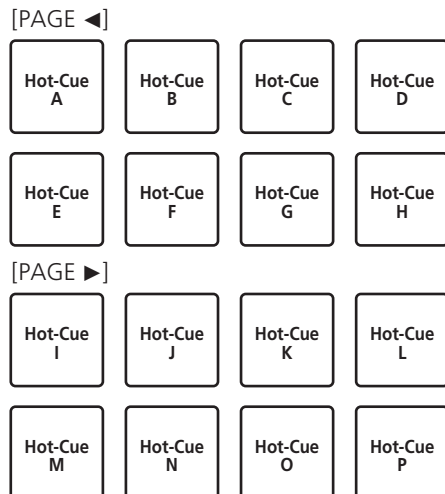
- 1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Hot-Cue-Modus um.

- Für die registrierten 16 Hot Cues können Sie durch Drücken der [PAGE ◀]-Taste zu den Hot Cues A bis H und durch Drücken der [PAGE ▶]-Taste zu den Hot Cues I bis P umschalten. Der Inhalt des Hot-Cue-Anzeigebereichs auf dem rekordbox dj-Deckbildschirm kann ebenfalls mit demselben Bedienvorgang umgeschaltet werden.

- 2 Drücken Sie im Wiedergabe- oder Pause-Modus ein Performance-Pad, um einen Hot-Cue-Punkt zu setzen.

Die Hot-Cue-Punkte werden den betreffenden Auftritt-Pads zugewiesen, wie unten gezeigt.



3 Drücken Sie das Performance-Pad, für das der Hot-Cue-Punkt gesetzt ist.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot-Cue-Punkt.

- Drücken Sie ein Performance-Pads, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um den Hot-Cue-Punkt zu löschen.

❖ Setzen und Aufrufen eines 4-Beat-Loops

1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Hot-Cue-Modus um.

2 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Setzt ein 4-Beat-Loop an dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wird, und die Loop-Wiedergabe startet.

3 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe ein Performance-Pad, um ein Loop während der Loop-Wiedergabe zu setzen.

4 Drücken Sie das Performance-Pad, für das ein Loop gesetzt ist.

Die Loop-Wiedergabe startet an dem Punkt, an dem das Loop gesetzt ist.

- Drücken Sie ein Performance-Pads, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um das Loop zu löschen.

❖ Setzen und Aufrufen eines manuellen Loops

1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Hot-Cue-Modus um.

2 Drücken Sie während der Wiedergabe die [IN•1/2X]-Taste und die [OUT•2X]-Taste.

Die Loop-Wiedergabe beginnt.

3 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe ein Performance-Pad, um ein Loop während der Loop-Wiedergabe zu setzen.

4 Drücken Sie das Performance-Pad, für das ein Loop gesetzt ist.

Die Loop-Wiedergabe startet an dem Punkt, an dem das Loop gesetzt ist.

- Drücken Sie ein Performance-Pads, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um das Loop zu löschen.

Verwendung des Pad FX

Das einfache Drücken und Loslassen von Performance-Pads ermöglicht unterschiedlichste Auftritte.

1 Drücken Sie die [PAD FX1]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Pad FX-Modus 1 um.

Effekte werden den Performance-Pads zugewiesen, wie unten gezeigt.

Für die den Pads zugewiesenen Effekte können Sie durch Drücken der [PAGE ◀]-Taste zu den Effekten A bis H und durch Drücken der [PAGE ▶]-Taste zu den Effekten I bis P umschalten. Der Inhalt des Pad FX-Anzeigebereichs auf dem rekordbox dj-Deckbildschirm kann ebenfalls mit demselben Bedienvorgang umgeschaltet werden.

[PAGE ◀]



[PAGE ▶]



- Drücken Sie die [PAD FX1]-Modustaste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um in den Pad FX-Modus 2 umzuschalten. Effekte werden den Performance-Pads zugewiesen, wie unten gezeigt.

Für die den Pads zugewiesenen Effekte können Sie durch Drücken der [PAGE ◀]-Taste zu den Effekten Q bis X und durch Drücken der [PAGE ▶]-Taste zu den Effekten Y bis AF umschalten. Der Inhalt des Pad FX-Anzeigebereichs auf dem rekordbox dj-Deckbildschirm kann ebenfalls mit demselben Bedienvorgang umgeschaltet werden.

[PAGE ◀]



[PAGE ▶]



2 Halten Sie ein Performance-Pad gedrückt.

Der Effekt wird entsprechend dem Effekt und der Anzahl der Beats, die dem Pad zugewiesen sind, eingeschaltet.

3 Lassen Sie das Auftritt-Pad los.

Der Effekt wird ausgeschaltet.

❖ Verwendung des Release FX von Pad FX

Release FX muss zuvor einem Performance-Pad zugewiesen werden.

1 Halten Sie ein Performance-Pad gedrückt, dem ein anderer Effekt als Release FX zugewiesen ist.

Der Effekt wird entsprechend dem Effekt und der Anzahl der Beats, die dem Pad zugewiesen sind, eingeschaltet.

2 Drücken Sie das Performance-Pad, dem Release FX zugewiesen ist.

Der bisher eingeschaltete Effekt wird ausgeschaltet und der Release FX-Effekt wird hinzugefügt.

Beat Jump verwenden

Sie können die Wiedergabeposition sofort verschieben, ohne den Rhythmus des gegenwärtig spielenden Tracks zu unterbrechen.

1 Drücken Sie die [BEAT JUMP]-Modustaste.

Dieses Gerät schaltet in den Beat-Jump-Modus um.

Die Anzahl der übersprungenen Beats oder Takte wird den entsprechenden Performance-Pads zugewiesen, wie unten dargestellt.

(Standardwert)

- Drücken Sie die [PAGE ◀]-Taste oder die [PAGE ▶]-Taste, um die Anzahl der dem Performance-Pad zugewiesenen Beats oder Takte umzuschalten.



2 Drücken Sie Pad 1, Pad 3, Pad 5 oder Pad 7.

Die Wiedergabeposition bewegt sich um die Anzahl der Beats oder Taktstriche, die dem Pad zugewiesen sind, nach links.

3 Drücken Sie Pad 2, Pad 4, Pad 6 oder Pad 8.

Die Wiedergabeposition bewegt sich um die Anzahl der Beats oder Taktstriche, die dem Pad zugewiesen sind, nach rechts.

Verwendung der Sampler-Funktion

Sie können in die Sampler-Slots des Samplers geladene Tracks mit den Performance-Tasten abspielen.

❖ Vorbereiten den Verwendung des Samplers

Wählen Sie das [SAMPLER]-Kontrollkästchen im oberen Teil des rekordbox dj-Bildschirms.

Das Sampler-Feld erscheint auf dem rekordbox dj-Bildschirm.

❖ Laden eines Tracks in einen Sampler-Slot

1 Drücken Sie die [SAMPLER]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Sampler-Modus um.

2 Drücken Sie die [PAGE ◀]-Taste oder die [PAGE ▶]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Die Sampler-Bank wird umgeschaltet. Der Sampler hat vier Banken mit jeweils sechzehn Slots.

3 Drücken Sie den Drehregler, um den Cursor zur Trackliste zu bewegen.

4 Drehen Sie den Drehregler.

Wählen Sie den Track, der in einen Sampler-Slot geladen werden soll.

5 Drücken Sie auf das Performance-Pad bei gleichzeitig gedrückter [SHIFT]-Taste.

Der gewählte Track wird im Sampler-Slot geladen.

- Das Laden durch Überschreiben eines bereits geladenen Sampler-Slots ist abhängig von der [Voreinstellungen]-Einstellung von rekordbox unter Umständen nicht möglich.

❖ Verwendung der Performance-Pads zur Wiedergabe des Samplers

1 Drücken Sie die [SAMPLER]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Sampler-Modus um.

2 Drücken Sie die [PAGE ◀]-Taste oder die [PAGE ▶]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

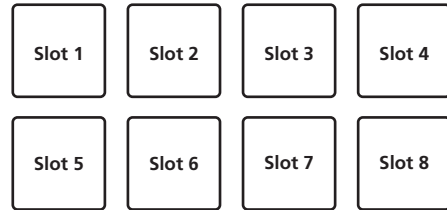
Schaltet die Sampler-Bank um.

3 Einstellen der Sampler-Verstärkung auf dem rekordbox dj-Bildschirm

4 Drücken Sie ein Auftritt-Pad.

Der Sound des dem Pad zugewiesenen Slots wird abgespielt.

- Sampler-Slots werden den jeweiligen Performance-Pads zugewiesen, wie unten dargestellt.



5 Drücken Sie während der Sampler-Wiedergabe ein Performance-Pad.

Die Wiedergabe wird fortgesetzt, indem zum Anfang zurückgekehrt wird.

6 Drücken Sie während der Sampler-Wiedergabe das Performance-Pad, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Der Ton des gegenwärtig spielenden Slots stoppt.

Verwendung der Tastatur

Sie können die Performance-Pads als eine Tastatur verwenden und den Hot Cues eine Musikkala zuweisen.

1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Modus-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Dieses Gerät schaltet in den Tastatur-Modus um.

- Drücken Sie die [PAGE ◀]-Taste oder die [PAGE ▶]-Taste, um die Tonhöhe des dem Performance-Pad zugewiesenen Sounds umzuschalten.

2 Drücken Sie ein Auftritt-Pad.

Wählen Sie den im Tastatur-Modus zu verwendenden Hot Cue.

- Wenn keine Hot Cues gesetzt sind, wird die gegenwärtige Wiedergabeposition als ein Hot Cue gesetzt und im Tastatur-Modus verwendet.
- Wenn Sie den Hot Cue zur Verwendung im Tastatur-Modus erneut wählen möchten, drücken Sie die [HOT CUE]-Modustaste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

3 Drücken Sie ein Auftritt-Pad.

Der Hot Cue wird in der dem gedrückten Pad zugewiesenen Tonhöhe gespielt.

Verwendung von Beat Loops

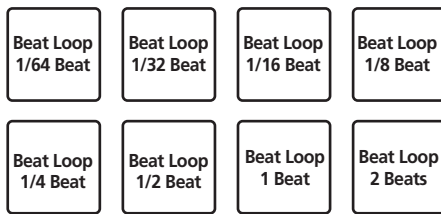
Wenn ein Performance-Pad gedrückt wird, wird ein Loop mit der Anzahl von Beats oder der Anzahl von Takten gesetzt, die dem Pad zugewiesen sind, und die Loop-Wiedergabe wird auch fortgesetzt, wenn das Pad losgelassen wird.

1 Drücken Sie die [BEAT JUMP]-Modustaste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Dieses Gerät schaltet in den Beat-Loop-Modus um.

Die Anzahl der Beats oder Takte für den Beat-Loop-Modus wird den entsprechenden Performance-Pads zugewiesen, wie unten dargestellt.

- Drücken Sie die [PAGE ◀]-Taste oder die [PAGE ▶]-Taste, um die Anzahl der dem Performance-Pad zugewiesenen Beats oder Takte umzuschalten.



2 Drücken Sie ein Auftritt-Pad.

Die Loop-Wiedergabe wird für ein Loop mit der Anzahl der Beats oder Takte durchgeführt, die dem gedrückten Pad zugewiesen sind.

3 Drücken Sie das gleiche Auftritt-Pad erneut.

Loop-Wiedergabe wird abgebrochen.

Verwendung der Key-Shift-Funktion

Wenn ein Performance-Pad gedrückt wird, ändert sich die Tonart des spielenden Tracks zu der diesem Pad zugewiesenen Tonhöhe.

1 Drücken Sie die [SAMPLER]-Modus-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Dieses Gerät schaltet in den Key-Shift-Modus um.

- Drücken Sie die [PAGE ◀]-Taste oder die [PAGE ▶]-Taste, um die Tonhöhe des dem Performance-Pad zugewiesenen Sounds umzuschalten.

2 Drücken Sie ein Auftritt-Pad.

Die Tonart des spielenden Tracks ändert sich zu der dem gedrückten Pad zugewiesenen Tonhöhe.

3 Drücken Sie die [KEY RESET]-Taste.

Die Tonart des spielenden Tracks ändert sich zu der dem gedrückten Pad zugewiesenen Tonhöhe.

Setzen von Cue-Punkten

Im geladenen Track können Cue-Punkte oder Loop-Punkte gesetzt werden.

1 Bewegen Sie die Wiedergabeposition zu dem Punkt, an dem Sie einen Cue-Punkt setzen möchten.

2 Drücken Sie die [CUE]-Taste im Pause-Modus.

3 Drücken Sie [MEMORY].

Der in Schritt 2 gesetzte Cue-Punkt wird gespeichert.

Drücken Sie die [MEMORY]-Taste während des Loops, um den Loop-Punkt zu speichern.

Aufrufen von Cue-Punkten

Gesetzte Cue-Punkte oder Loop-Punkte können aufgerufen werden.

• Drücken Sie, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, die [SEARCH ◀◀]-Taste oder die [SEARCH ▶▶]-Taste.

Ruft die gesetzten Cue-Punkte oder Loop-Punkte auf.

Löschen von Cue-Punkten

Gesetzte Cue-Punkte oder Loop-Punkte können gelöscht werden.

1 Drücken Sie, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, die [SEARCH ◀◀]-Taste oder die [SEARCH ▶▶]-Taste.

Rufen Sie den Cue-Punkt auf, den Sie löschen möchten.

2 Drücken Sie die [MEMORY]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Der aufgerufene Cue-Punkt wird gelöscht.

Verwendung des Slip-Modus

Wenn der Slip-Modus eingeschaltet ist, wird die normale Wiedergabe mit dem ursprünglichen Rhythmus beim Scratching, Looping und bei der Hot-Cue-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. Wenn das Scratching, Looping oder die Hot-Cue-Wiedergabe abgebrochen wird, wird die normale Wiedergabe an der Position fortgesetzt, an der der Vorgang abgebrochen wurde.

Verschiedene Auftritte können erzielt werden, ohne den Rhythmus zu brechen.

- Die [SLIP]-Taste leuchtet, wenn der Slip-Modus gesetzt ist und blinkt, während der Sound im Hintergrund gespielt wird.

Slip-Scratching

1 Schalten Sie den VINYL-Modus ein.

Drücken Sie die [SHIFT]-Taste, um zu prüfen, ob die [SLIP]-Taste aufleuchtet.

2 Drücken Sie die Taste [SLIP].

Dieses Gerät schaltet in den Slip-Modus um.

3 Verwenden Sie zum Scratching während der Wiedergabe die Oberseite der Jog-Scheibe.

Die normale Wiedergabe wird beim Scratching im Hintergrund fortgesetzt.

4 Lassen Sie die Oberseite der Jog-Scheibe los.

Die Wiedergabe startet an der gegenwärtig im Hintergrund spielenden Position.

- Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie die Taste [SLIP] erneut.

Prüfen, ob der VINYL-Modus ein/aus ist

Der VINYL-Modus ist standardmäßig eingeschaltet, und Scratching ist verfügbar. Sie können den aktuellen Status anhand des Beleuchtungszustands der [SLIP]-Taste prüfen, während die [SHIFT]-Taste gedrückt wird.

- Wenn der VINYL-Modus eingeschaltet ist, leuchtet die [SLIP]-Taste auf, während die [SHIFT]-Taste gedrückt wird.
- Wenn der VINYL-Modus ausgeschaltet ist, leuchtet die [SLIP]-Taste nicht auf, während die [SHIFT]-Taste gedrückt wird.

Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten des VINYL-Modus die [SLIP]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Slip Hot Cue

1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Modus-Taste.

Dieses Gerät schaltet in den Hot-Cue-Modus um.

2 Setzen Sie den Hot Cue.

Drücken Sie ein Performance-Pad, um einen Hot Cue zu setzen.

3 Drücken Sie die Taste [SLIP].

Dieses Gerät schaltet in den Slip-Modus um.

4 Halten Sie während der Wiedergabe ein Auftritt-Pad eingedrückt.

Die Wiedergabe beginnt an der Position, an der der Hot Cue gesetzt ist. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, während das Performance-Pad gedrückt wird.

Die normale Wiedergabe wird im Hintergrund fortgesetzt, während der Hot Cue gespielt wird.

5 Lassen Sie das Performance-Pad los.

Die Wiedergabe startet an der gegenwärtig im Hintergrund spielenden Position.

- Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie die Taste [SLIP] erneut.

Slip Braking

1 Passen Sie die Einstellung für [Vinyl Speed Adjust] - [Touch/Brake] auf der Registerkarte [Deck] von [Voreinstellungen] > Menü [Controller] für rekordbox an.

Passt die Geschwindigkeit usw. an, mit der die Wiedergabe mit [Vinyl Speed Adjust] stoppt.

Stellen Sie bei Verwendung von Slip-Braking den [Touch/Brake]-Regler von [Vinyl Speed Adjust] auf dem Computerbildschirm so ein, dass der Sound langsam stoppt.

2 Drücken Sie die Taste [SLIP].

Dieses Gerät schaltet in den Slip-Modus um.

3 Während der Wiedergabe drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE ►/II].

Die Wiedergabe stoppt, während die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt wird.

4 Drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE ►/II] erneut.

Die Wiedergabe startet an der gegenwärtig im Hintergrund spielenden Position.

- Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie die Taste [SLIP] erneut.

Slip Auto Beat-Loop

1 Drücken Sie die Taste [SLIP].

Dieses Gerät schaltet in den Slip-Modus um.

2 Drücken Sie die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Ein Loop mit der festgelegten Anzahl der Beats wird eingestellt, und die Loop-Wiedergabe beginnt.

Die normale Wiedergabe wird auch bei Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.

3 Drücken Sie nochmals die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Die Loop-Wiedergabe wird abgebrochen und die Wiedergabe startet an der gegenwärtig im Hintergrund spielenden Position.

- Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie die Taste [SLIP] erneut.

Manuelles Slip Looping

1 Drücken Sie die Taste [SLIP].

Dieses Gerät schaltet in den Slip-Modus um.

2 Drücken Sie die [IN•1/2X]-Taste und die [OUT•2X]-Taste.

Die Loop-Wiedergabe beginnt.

Die normale Wiedergabe wird auch bei Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.

3 Drücken Sie die [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste.

Die Loop-Wiedergabe wird abgebrochen und die Wiedergabe startet an der gegenwärtig im Hintergrund spielenden Position.

- Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie die Taste [SLIP] erneut.

Verwendung der Fader-Start-Funktion

Verwendung der Kanalfader-Start-Funktion

1 Setzen Sie einen Cue-Punkt.

Pausieren Sie die Wiedergabe an der Position, an der Sie einen Cue-Punkt (Wiedergabestartpunkt) setzen möchten und drücken Sie die [CUE]-Taste für das entsprechende Deck.

- Cue-Punkte können auch gesetzt werden, indem der Kanalfader von hinten zu der Ihnen am nächsten liegenden Position bewegt wird, während Sie die [SHIFT]-Taste im Pause-Modus drücken.

2 Bewegen Sie den Kanalfader von der Ihnen am nächsten liegenden Position nach hinten, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Die Wiedergabe des Tracks beginnt ab dem gesetzten Cue-Punkt.

- Wenn der Kanalfader zurück zu der Ihnen am nächsten liegenden Position bewegt wird, während Sie die [SHIFT]-Taste während der Wiedergabe drücken, bewegt sich der Track zum gesetzten Cue-Punkt zurück und die Wiedergabe wird pausiert (Back Cue). Wenn kein Cue gesetzt ist, beginnt die Wiedergabe vom Anfang des Tracks.
- Wenn der Kanalfader von hinten zu der Ihnen am nächsten liegenden Position bewegt wird, während Sie die [SHIFT]-Taste im Standby eines Cues drücken, startet die Wiedergabe bei dem gesetzten Cue-Punkt.

Verwendung der Crossfader-Start-Funktion

Stellen Sie zur Verwendung der Crossfader-Start-Funktion den Crossfader-Assign-Wahlschalter des Kanals auf [A] oder [B].

1 Setzen Sie einen Cue-Punkt.

Pausieren Sie die Wiedergabe an der Position, an der Sie einen Cue-Punkt (Wiedergabestartpunkt) setzen möchten und drücken Sie die [CUE]-Taste für das entsprechende Deck.

- Cue-Punkte können auch gesetzt werden, indem Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts bewegen, während Sie die [SHIFT]-Taste im Pause-Modus drücken.

2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.

Stellen Sie den Crossfader auf das entfernte Ende des Kanals, der mit der Fader-Start-Funktion verwendet werden soll.

3 Bewegen Sie den Crossfader in die entgegengesetzte Richtung, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Die Wiedergabe des Tracks beginnt ab dem gesetzten Cue-Punkt.

- Wenn der Crossfader in die Originalposition zurückgesetzt wird, während Sie die [SHIFT]-Taste während der Wiedergabe drücken, bewegt sich der Track sofort zum gesetzten Cue-Punkt, und der Pause-Modus wird eingestellt (Back Cue). Wenn kein Cue gesetzt ist, beginnt die Wiedergabe vom Anfang des Tracks.
- Wenn der Crossfader vom linken zum rechten Rand (oder vom rechten zum linken Rand) bewegt wird, während die [SHIFT]-Taste im Standby eines Cues gedrückt wird, startet die Wiedergabe am gesetzten Cue-Punkt.

Verwenden von Effekten

Dieses Produkt ist mit zwei Effektfunktionen ausgestattet: BEAT FX und SOUND COLOR FX.

Details zur Bedienung dieser Effekte mit den Performance-Pads finden Sie unter *Verwendung des Pad FX* (S. 18).

Verwendung der BEAT FX-Funktion

Sie können unterschiedliche Effekte entsprechend des Tempos (BPM = Beats Per Minute) des gegenwärtigen Tracks mithilfe der BEAT FX-Funktion einstellen.

Haupt-Display



1	Effektname	Zeigt den Namen des gewählten Effekts an. Wenn der BPM-Messmodus auf den automatischen Modus eingestellt ist, wird [AUTO] angezeigt. Im manuellen Eingabemodus wird [TAP] angezeigt.
2	AUTO (TAP)	Zeigt die automatisch erkannten BPM im automatischen Modus an.
3	BPM-Wert-Anzeige (3 Stellen)	Wenn die BPM nicht erkannt werden können, blinkt der vorher erkannte BPM-Wert. Zeigt den manuell eingegebenen BPM-Wert im manuellen Eingabemodus an.
4	Anzeige des Beats/Parameters	Zeigt die gewählte Anzahl von Beats an. Zeigt Parameter an, wenn für einige Effekte die [BEAT ◀ ▶]-Tasten gedrückt werden. Blinkt bei Überschreitung der zulässigen Parametergrenzen.
5	Gewählter Kanalanzeigschnitt	Zeigt den Kanal an, auf den der Effekt angewendet werden soll. Zeigt abhängig von der getroffenen Auswahl SP (SAMPLER), MIC, CH 1, CH 2, CH 3, CH 4 oder MST (MASTER) an.

1 Drücken Sie die Taste [BEAT ◀] oder [BEAT ▶], während Sie die Taste [SHIFT] drücken.

Wählen Sie den BPM-Messmodus.

- [AUTO]: Drücken Sie die [BEAT ◀]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken. Die BPM werden automatisch anhand des Eingangsaudiosignals gemessen.
- [TAP]: Drücken Sie die [BEAT ◀]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken. Geben Sie die BPM manuell ein. Informationen zur manuellen Eingabe finden Sie unter *Manuelle Eingabe des BPM* (S. 22).
- Der BPM-Messbereich für die [AUTO]-Einstellung ist 70 bis 180. Für bestimmte Tracks ist keine korrekte BPM-Messung möglich. Wenn die BPM nicht gemessen werden können, blinkt der BPM-Wert im Display. In solchen Fällen verwenden Sie die [TAP]-Taste zur manuellen Eingabe der BPM.

2 Drehen Sie den [BEAT FX SELECT]-Regler.

Wählt die Effektart.

- Weitere Informationen zu den Effektarten finden Sie unter *Typen von BEAT FX* (S. 22).

3 Drehen Sie den [BEAT FX CH SELECT]-Regler.

Wählt den Kanal, auf den der Effekt angewandt wird.

- [SP]: Wendet den Effekt auf den Sound von [SAMPLER] für rekordbox an.
- [MIC]: Wendet den Effekt auf den Sound des [MIC]-Kanals an.
- [1] – [4]: Wendet den Effekt auf den Sound des entsprechenden Kanals an.
- [MST]: Wendet den Effekt auf den Sound des [MASTER]-Kanals an.

4 Drücken Sie die [BEAT ◀, ▶]-Taste.

Stellt die Beat-Fraktion zum Synchronisieren des Effektsounds ein. Die Effektzeit entsprechend der Taktschlagfraktion wird automatisch eingestellt.

5 Drücken Sie die [BEAT FX ON/OFF]-Taste.

Der Effekt wird auf den Ton angelegt.

Der quantitative Parameter des Effekts kann durch Drehen des [BEAT FX LEVEL/DEPTH]-Reglers eingestellt werden.

Die Taste [ON/OFF] blinkt, wenn der Effekt eingeschaltet ist.

- Drücken Sie nochmals die [ON/OFF]-Taste, um den Effekt auszuschalten.

Manuelle Eingabe des BPM

Tippen Sie, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, die [BEAT ▶]-Taste mit Ihrem Finger mehr als zweimal im Takt der Beats (Viertelnoten) des spielenden Sounds an.

Der Durchschnittswert des Intervalls, mit dem die [BEAT ▶]-Taste angetippt wird, während die [SHIFT]-Taste gedrückt wird, wird im Anzeigebereich BPM (EFFECT) angezeigt.

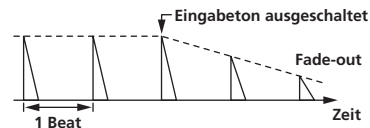
- Sie können zum AUTO-Modus zurückkehren, indem Sie die [BEAT ◀]-Taste drücken, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Typen von BEAT FX

LOW CUT ECHO¹⁾

Ein verzögerter Sound mit reduziertem Niederfrequenzbereich wird mehrmals ausgegeben und entsprechend der mit den [BEAT ◀, ▶]-Tasten eingestellten Beat-Bruchzahl schrittweise gedämpft.

- Durch Herunterdrehen der Kanalfader und Verringerung der Eingangslautstärke entsteht ein echoähnlicher Klang, der zur Ausblendung führt.

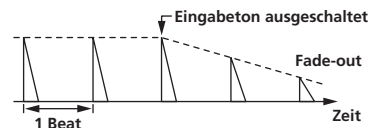


BEAT ◀, ▶-Tasten	Legt die Delayzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Takt der BPM-Zeit fest.
LEVEL/DEPTH-Regler	Verwenden Sie dies, um die Balance zwischen Originalsound und Echosound einzustellen.

ECHO¹⁾

Ein Verzögerungssound wird entsprechend der mit den Tasten [BEAT ◀, ▶] eingestellten Beat-Fraktion mehrmals ausgegeben und dabei allmählich gedämpft.

- Durch Herunterdrehen der Kanalfader und Verringerung der Eingangslautstärke entsteht ein echoähnlicher Klang, der zur Ausblendung führt.

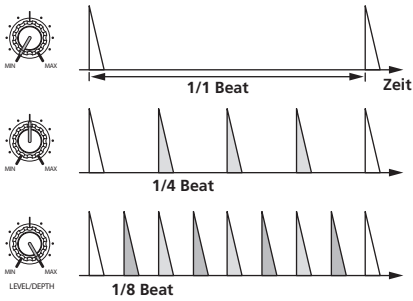


BEAT ◀, ▶-Tasten	Legt die Delayzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Takt der BPM-Zeit fest.
LEVEL/DEPTH-Regler	Verwenden Sie dies, um die Balance zwischen Originalsound und Echosound einzustellen.

MULTI TAP DELAY¹⁾

Ein verzögerter Sound wird bis zu 7 Mal in 1/8-Beat-Intervallen entsprechend der mit den [BEAT ◀, ▶]-Tasten eingestellten Beat-Bruchzahl ausgegeben.

- Durch Herunterdrehen der Kanalfader und Verringerung der Eingangslautstärke entsteht ein Delaysound.



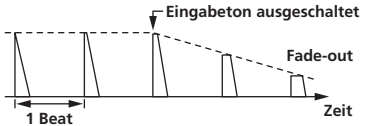
BEAT ◀ ▶-Tasten Legt die Effektzeit zwischen **1/16** und **16** Beats in Bezug auf 1 Takt der BPM-Zeit fest.

LEVEL/DEPTH-Regler Stellt die Lautstärke auf eine ungeradzahlige Verzögerung von der [MIN]-Position zur Mittenposition und auf eine geradzahlige Verzögerung von der Mittenposition zur [MAX]-Position ein.

SPIRAL ¹

Ein Nachhalleffekt wird auf den Eingangssound angewendet. Gleichzeitig ändert sich die Tonhöhe, wenn die Verzögerungszeit geändert wird.

- Durch Herunterdrehen der Kanalfader und Verringerung der Eingangslautstärke entsteht ein Effektsound.



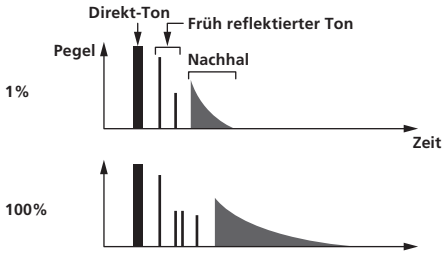
BEAT ◀ ▶-Tasten Legt die Delayzeit zwischen **1/16** und **16** Beats in Bezug auf 1 Takt der BPM-Zeit fest.

LEVEL/DEPTH-Regler Stellt die Rückkopplung und die Balance zwischen Originalsound und Effektsound ein.

REVERB ¹

Ein Nachhalleffekt wird auf den Eingangssound angewendet.

- Durch Herunterdrehen der Kanalfader und Verringerung der Eingangslautstärke entsteht ein Delaysound.

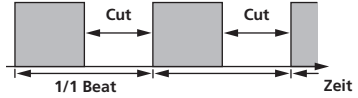


BEAT ◀ ▶-Tasten Stellt das Maß des Nachhalleffekts zwischen **1** und **100 %** ein.

LEVEL/DEPTH-Regler Stellt die Balance zwischen Originalsound und Effektsound ein.

TRANS

Der Sound wird entsprechend der mit den Tasten [BEAT ◀ ▶] eingestellten Beat-Fraktion abgeschnitten.



BEAT ◀ ▶-Tasten Legt die Beat-Fraktion zwischen **1/16** und **16** in Bezug auf einen Takt der BPM-Zeit fest.

LEVEL/DEPTH-Regler Stellt die Einschaltdauer und die Balance zwischen Originalsound und Effektsound ein.

ENIGMA JET

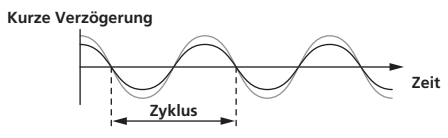
Ein Flanger-Effekt wird entsprechend der mit den [BEAT ◀ ▶]-Tasten eingestellten Beat-Bruchzahl erzeugt. Die Tonhöhe klingt, als würde sie weiter ansteigen oder abfallen.

BEAT ◀ ▶-Tasten Legt die Beat-Bruchzahl zwischen **1/16** und **64** Beats in Bezug auf 1 Beat der BPM-Zeit fest. Die Tonhöhe steigt für Beat-Bruchzahlen zwischen **1/16** und **64** Beats an. Die Tonhöhe fällt für Beat-Bruchzahlen zwischen **64** und **1/16** Beats ab.

LEVEL/DEPTH-Regler Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto mehr wird der Effekt betont. Wenn ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird nur der Originalsound ausgegeben.

FLANGER

Ein 1-Zyklus-Flangereffekt wird entsprechend der mit den Tasten [BEAT ◀ ▶] eingestellten Beat-Fraktion produziert.

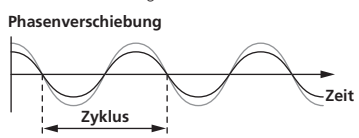


BEAT ◀ ▶-Tasten Legt die Effektzeit zwischen **1/16** und **64** Beats in Bezug auf 1 Takt der BPM-Zeit fest.

LEVEL/DEPTH-Regler Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto mehr wird der Effekt betont. Wenn ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird nur der Originalsound ausgegeben.

PHASER ¹

Der Phasereffekt wird entsprechend der mit den Tasten [BEAT ◀ ▶] eingestellten Beat-Fraktion geändert.



Der Phaser-Effekt ändert sich entsprechend der Fraktion der Beat-Taste ab.

BEAT ◀ ▶-Tasten Stellt den Zyklus für das Verschieben des Phasereffekts in Bezug auf 1 Beat der BPM-Zeit zwischen **1/16** und **64** Beats ein.

LEVEL/DEPTH-Regler Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto mehr wird der Effekt betont. Wenn ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird nur der Originalsound ausgegeben.

PITCH

Die Tonhöhe der Klangquelle wird geändert.

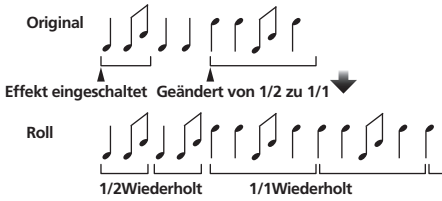
BEAT ◀ ▶-Tasten Stellt die Tonhöhe des Effektsounds zwischen **-50** und **100 %** ein. **-50** auf **100 (%)**

LEVEL/DEPTH-Regler Legt die Tonhöhe des Effektsounds fest. Beim vollständigen Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn kehrt die Einstellung zur Tonhöhe des ursprünglichen Sounds zurück.

SLIP ROLL

Der an der Stelle wo **[ON/OFF]** gedrückt wird eingegeben wird, wird aufgezeichnet, und der aufgenommene Sound wird wiederholt entsprechend der mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** eingegebenen Beat-Fraktion ausgegeben.

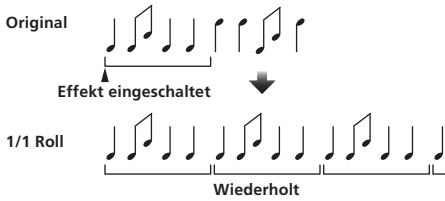
Wenn sich die Effektzeit ändert, wird der Eingabesound erneut aufgezeichnet.



BEAT ◀, ▶ -Tasten	Legt die Effektzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat der BPM-Zeit fest.
LEVEL/DEPTH -Regler	Verwenden Sie dies, um die Balance zwischen Originalsound und ROLL einzustellen.

ROLL

Der an der Stelle wo **[ON/OFF]** gedrückt wird eingegeben wird, wird aufgezeichnet, und der aufgenommene Sound wird wiederholt entsprechend der mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** eingegebenen Beat-Fraktion ausgegeben.



BEAT ◀, ▶ -Tasten	Legt die Effektzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Takt der BPM-Zeit fest.
LEVEL/DEPTH -Regler	Verwenden Sie dies, um die Balance zwischen Originalsound und ROLL einzustellen.

MOBIUS (SAW)

Ein Sägezahnwellensound wird entsprechend der mit den **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten eingestellten Beat-Bruchzahl erzeugt. Die Tonhöhe klingt, als würde sie weiter ansteigen oder abfallen. Dieser Sound wird mit dem Eingangssound gemixt und der daraus resultierende Sound wird ausgegeben. Eine Oszillation ist auch möglich, wenn kein Sound eingegeben wird.

BEAT ◀, ▶ -Tasten	Legt die Beat-Bruchzahl zwischen 1/16 und 64 Beats oder zwischen -64 und -1/16 Beats in Bezug auf 1 Beat der BPM-Zeit fest. Die Tonhöhe steigt für Beat-Bruchzahlen zwischen 1/16 und 64 Beats an. Die Tonhöhe fällt für Beat-Bruchzahlen zwischen -64 und -1/16 Beats ab.
LEVEL/DEPTH -Regler	Passt die Lautstärke des zu mixenden Sägezahnwellensounds an.

MOBIUS (TRI)

Ein Dreieckwellensound wird entsprechend der mit den **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten eingestellten Beat-Bruchzahl erzeugt. Die Tonhöhe klingt, als würde sie weiter ansteigen oder abfallen. Dieser Sound wird mit dem Eingangssound gemixt und der daraus resultierende Sound wird ausgegeben. Eine Oszillation ist auch möglich, wenn kein Sound eingegeben wird.

BEAT ◀, ▶ -Tasten	Legt die Beat-Bruchzahl zwischen 1/16 und 64 Beats oder zwischen -64 und -1/16 Beats in Bezug auf 1 Beat der BPM-Zeit fest. Die Tonhöhe steigt für Beat-Bruchzahlen zwischen 1/16 und 64 Beats an. Die Tonhöhe fällt für Beat-Bruchzahlen zwischen -64 und -1/16 Beats ab.
LEVEL/DEPTH -Regler	Passt die Lautstärke des zu mixenden Sägezahnwellensounds an.

- 1 Wenn **[1]** bis **[4]** mit dem Auswahlswitcher des Effektkanals gewählt wird, kann der Effektsound selbst dann nicht überwacht werden, wenn die **[CUE]**-Taste des gewählten Kanals gedrückt wird.

Verwendung der SOUND COLOR FX-Funktion

Dieser Effekt ändert sich im Zusammenhang mit den Reglern **[COLOR]** für die verschiedenen Kanäle.

Wenn das Gerät mit rekordbox dj verbunden ist, kann die SOUND COLOR FX-Funktion von rekordbox dj verwendet werden.

Die SOUND COLOR FX-Funktion des Geräts kann mit einem externen Eingang verwendet werden.

1 Drücken Sie eine **[SOUND COLOR FX SELECT]**-Taste.

Wählt die Effektkategorie.

Die Taste, die gedrückt wurde, blinkt.

- Wenn eine **[SOUND COLOR FX SELECT]**-Taste gedrückt wird und bereits eine **[SOUND COLOR FX SELECT]**-Taste gewählt ist, wird die zuletzt gedrückte Taste gewählt.
- Der gleiche Effekt wird für alle Kanäle übernommen.

2 Drehen Sie den Regler **[COLOR]**.

Der Effekt wird auf den Kanal angelegt, für den der Regler gedrückt wurde.

Abbrechen des SOUND COLOR FX-Effekts

Drücken Sie die blinkende **[SOUND COLOR FX SELECT]**-Taste.

Der Effekt wird aufgehoben.

Typen von SOUND COLOR FX-Effekten

rekordbox dj unterstützt unterschiedliche SOUND COLOR FX.

Wenn die Software in Verbindung mit dem Gerät verwendet wird, sind **DUB ECHO**, **PITCH**, **NOISE** und **FILTER** standardmäßig gewählt.

Andere Effekte als diese können durch Ändern der SOUND COLOR FX-Einstellungen in rekordbox dj verwendet werden.

Schalten Sie SOUND COLOR FX von rekordbox dj auf den **[USER]**-Modus um, um die SOUND COLOR FX-Einstellung zu ändern. Sie können jeden Effekt auf den gewünschten Effekt einstellen.

Effekt-Name	Beschreibungen	[COLOR] Regler
DUB ECHO	Gibt verzögerte Töne wiederholt nach dem ursprünglichen Ton aus und dämpft allmählich die verzögerten Töne, um einen Echoeffekt zu erzielen.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Legt den Echoeffekt nur auf den Mittenbereich an. Im Uhrzeigersinn drehen: Legt den Echoeffekt nur auf den Höhenbereich an.

Effekt-Name	Beschreibungen	[COLOR] Regler
PITCH	Ändert die Tonhöhe.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Tonhöhe fällt ab. Im Uhrzeigersinn drehen: Die Tonhöhe steigt an.
NOISE	Im Gerät erzeugtes weißes Rauschen wird mit dem Kanaltön über den Filter gemischt und ausgegeben.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Schwellenfrequenz für den Filter, durch den das weiße Rauschen läuft, nimmt allmählich ab. Im Uhrzeigersinn drehen: Die Schwellenfrequenz für den Filter, durch den das weiße Rauschen läuft, nimmt allmählich zu.
FILTER	Gibt den Sound aus, der durch einen Filter geführt wurde.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Senkt allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters. Im Uhrzeigersinn drehen: Erhöht allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters.

Verwendung eines Mikrofons

1 Schließen Sie ein Mikrofon an der [MIC1]-Eingangsbuchse oder der [MIC2]-Eingangsbuchse an.

2 Stellen Sie den [OFF, ON, TALK OVER]-Wahlschalter auf [ON] oder [TALK OVER].

- [ON]: Die Anzeige leuchtet auf.
- [TALK OVER]: Die Anzeige blinkt.
- Bei Einstellung auf [TALK OVER] wird der Sound anderer Kanäle als der des [MIC1]-Kanals und des [MIC2]-Kanals um -18 dB (Standard) gedämpft, wenn ein Sound von -10 dB oder mehr am Mikrofon anliegt.
- Der Dämpfungspegel bei der Auswahl von [TALK OVER] kann im Einstellprogramm-Bildschirm geändert werden. Informationen zum Ändern dieser Einstellung finden Sie unter *Mikrofon Talkover-Pegel-Einstellung* (S. 28).
- Der Talkover-Modus kann zwischen dem normalen Modus und dem erweiterten Modus umgeschaltet werden. Informationen zum Ändern dieser Einstellung finden Sie unter *Mikrofon Talkover-Modus-Einstellung* (S. 28).

3 Drehen Sie den Regler [MIC1 LEVEL] oder [MIC2 LEVEL].

Passt den Pegel des vom [MIC1]-Kanal oder [MIC2]-Kanal ausgegebenen Tonsignals an.

- Das Tonsignal wird mit hoher Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht wird.

4 Geben Sie Audiosignale zum Mikrofon ein.

Abstimmen der Tonqualität

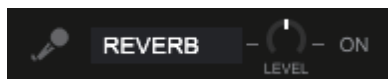
Drehen Sie die [EQ (HI und LOW)]-Regler.

- [HI]: -12 dB bis +12 dB (10 kHz)
- [LOW]: -12 dB bis +12 dB (100 Hz)

Verwenden von MIC FX

1 Aktivieren Sie das [MIXER/MIC]-Kontrollkästchen von rekordbox dj.

Die grafische Benutzeroberfläche von MIC FX wird in rekordbox dj angezeigt.



2 Passen Sie [LEVEL] in rekordbox dj an.

3 Klicken Sie auf die [ON]-Taste in rekordbox dj.

Der REVERB-Effekt wird auf den MIC-Sound angewandt. Der MIC FX-Effekt ist auf REVERB festgelegt.

Beenden von MIC FX

Klicken Sie auf die [ON]-Taste für MIC FX in rekordbox dj. MIC FX wird beendet.

Der MIC FX-Effekt wird ebenfalls beendet, wenn rekordbox während der Anwendung des Effekts getrennt wird.

Verwendung externer Eingänge

Dieses Gerät ist mit vier Sätzen externer Eingänge zum Anschließen von CD-Playern, Plattenspielern usw. ausgestattet. Der 4-Kanal-Mixer dieses Geräts kann verwendet werden, um Eingabesound ohne Durchlaufen eines Computers zu mixen.



Hinweise

- Einzelheiten über die betreffenden Elemente siehe *Anschlüsse* (S.14) und *Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten* (S.5).
- Die Funktionen von rekordbox dj können nicht für die externe Eingabe verwendet werden.
- Die mit den diversen Reglern von rekordbox dj eingestellten Werte unterscheiden sich von den Werten, die mit den diversen Reglern für die externe Eingabe eingestellt werden.

Mischen des Sounds von einem DJ-Player usw.

1 Schließen Sie einen DJ-Player oder ein anderes Ausgabegerät mit Line-Pegel an die [LINE]-Eingangsbuchse oder [LINE/PHONO]-Eingangsbuchse an.

2 Stellen Sie den [LINE/PHONO]-Schalter an der Rückseite dieses Geräts auf [LINE].

3 Stellen Sie den [USB A, LINE, USB B]-Wahlschalter oder den [USB A, PHONO/LINE, USB B]-Wahlschalter an der Oberseite dieses Geräts auf [LINE] oder [PHONO/LINE].

4 Passen Sie den über jeden Kanal ausgegebenen Tonpegel mit dem [TRIM]-Regler und dem Kanalfader an.

Mischen des Sounds von einem Plattenspieler usw.

1 Schließen Sie einen Plattenspieler oder ein anderes Ausgabegerät mit Phono-Pegel (MM-Tonabnehmer) an die [LINE/PHONO]-Eingangsbuchsen von CH3 oder CH4 an.

- CH1 und CH2 sind nur Eingangsbuchsen für [LINE].
- Schließen Sie das Erdungskabel eines Plattenspielers an die [SIGNAL GND]-Buchse dieses Geräts an.

2 Stellen Sie den [LINE/PHONO]-Schalter an der Rückseite dieses Geräts auf [PHONO].

3 Stellen Sie den [USB A, PHONO/LINE, USB B]-Schalter an der Oberseite dieses Geräts auf [PHONO/LINE].

4 Passen Sie den über jeden Kanal ausgegebenen Tonpegel mit dem [TRIM]-Regler und dem Kanalfader an.

Verwendung von SOUND COLOR FX mit externer Eingabe

Die vier **SOUND COLOR FX SELECT**-Arten des Geräts können mit einer externen Eingabe verwendet werden.

Anleitungen zur Verwendung von **SOUND COLOR FX SELECT** finden Sie unter *Verwendung der SOUND COLOR FX-Funktion* (S. 24).

Die Lautstärke bei der Verwendung des **NOISE**-Effekts hängt vom [TRIM]-Regler jedes Kanals ab.

Ändern der Einstellungen

Starten des Utilities-Modus

Wenn der Utilities-Modus gestartet wird, während die Einheit über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist, wird der eingestellte Status evtl. nicht richtig angezeigt.

Die „MIDI-Controller-Einstellungen“ können im Utilities-Modus eingestellt werden.

Abhängig davon, ob rekordbox dj läuft, schaltet dieses Gerät den Betrieb automatisch um, wie unten angegeben.

- Wenn rekordbox dj läuft, ist der Controller-Betrieb von den rekordbox dj-Funktionen abhängig.
- Wenn rekordbox dj nicht läuft, arbeitet dieser Controller als ein genereller MIDI-Controller.

Der Betrieb dieses Controllers als ein genereller MIDI-Controller lässt sich auch erzwingen, wenn rekordbox dj läuft.

1 Trennen Sie das USB-Kabel von Ihrem Computer ab.

2 Drücken Sie den [⏻]-Schalter an der Rückseite des Geräts, um es in den Standby-Modus zu schalten.

Dieses Gerät schaltet in den Standby-Modus um.

3 Halten Sie sowohl die [SHIFT]- als auch die [PLAY/PAUSE ▶/II]-Tasten am linken Deck gedrückt und drücken Sie den [⏻]-Schalter an der Rückseite dieses Geräts.

Utilities-Modus wird gestartet.

4 Drücken Sie die [SLIP REVERSE]-Taste am linken Deck.

- [SLIP REVERSE]-Taste (leuchtet nicht): Der Betrieb wird automatisch abhängig davon, ob rekordbox dj läuft, umgeschaltet.
- [SLIP REVERSE]-Taste (leuchtet): Der Betrieb als ein genereller MIDI-Controller wird ungeachtet dessen erzwungen, ob rekordbox dj läuft.

5 Drücken Sie den [⏻]-Schalter an der Rückseite des Geräts, um es in den Standby-Modus zu schalten.

Zum Speichern der Einstellungen stellen Sie den [⏻]-Schalter an der Rückseite des Geräts auf Standby und beenden Sie den Utilities-Modus.

Ändern der Einstellungen mit rekordbox

Die für den DJ-Player erforderlichen Einstellungen können mit rekordbox geändert werden.

Ändern Sie die Einstellpunkte von [Controller] unter [Voreinstellungen].

- Die folgenden Einstellungen können nur geändert werden, wenn rekordbox und dieses Gerät miteinander verbunden sind.

Einstellpunkte der [Deck]-Registerkarte unter [Controller]

❖ Ring Brightness-Einstellung

Stellt die Helligkeit der JOG RING-Beleuchtung ein.

Die Einstellung ist von Stufe 1 bis 3 wählbar. Die Job-Scheibe wird nicht beleuchtet, wenn sie ausgeschaltet ist.

- Stellen Sie 1 für die schwächste Beleuchtung und 3 für die hellste Beleuchtung ein.

❖ Jog > Helligkeit des Displays-Einstellung

Stellt die Helligkeit des Jog-Anzeigeabschnitts ein.

Für diese Einstellung sind 5 Stufen von 1 bis 5 verfügbar.

- Stellen Sie 1 für die schwächste Beleuchtung und 5 für die hellste Beleuchtung ein.

❖ Anzeigeeinstellung für die Jog-Anzeige

Sie können die im Jog-Anzeigeabschnitt angezeigten Informationen ändern.

Bild anzeigen

Wenn das [Bild anzeigen]-Kontrollkästchen aktiviert ist, ist die Anzeige aktiviert und das Artwork für den aus rekordbox geladenen Track wird in der Jog-Anzeige angezeigt.

CUE SCOPE anzeigen

Wenn das [CUE SCOPE anzeigen]-Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Anzeige aktiviert und CUE SCOPE auf der Jog-Anzeige angezeigt.

Zeitanzeigemodus

Die Informationen für die Zeitanzeige können mit [Zeitanzeigemodus] umgeschaltet werden.

- **Abgelaufene Zeit:** Mit 0:00 als Startpunkt des Tracks wird die seit Beginn bis zur aktuellen Wiedergabeposition verstrichene Zeit angezeigt.
- **Verbleibende Zeit:** Mit 0:00 als Endpunkt des Tracks wird die von der aktuellen Wiedergabeposition bis zum Ende verbleibende Zeit angezeigt.

❖ Slip-Modus-Blinken

Ändert die Slip-Modus-Blinkeinstellung.

- **Aktivieren:** Tasten, die nur bei aktiviertem Slip-Modus bedient werden können (die [HOT CUE]-Taste, [4 BEAT LOOP/EXIT]-Taste usw.), blinken.
- **Deaktivieren:** Tasten, die nur bei aktiviertem Slip-Modus bedient werden können, blinken nicht.

❖ Slip-Taste leuchtet bei eingeschaltetem Slip-Modus

Stellt die Art der Beleuchtung der [SLIP]-Taste bei aktiviertem Slip-Modus ein.

- **Leuchtet:** Die [SLIP]-Taste leuchtet, wenn der Slip-Modus eingeschaltet ist, und blinkt, während der Slip-Modus bedient wird.
- **Blinkt:** Die [SLIP]-Taste leuchtet nicht, wenn der Slip-Modus eingeschaltet ist.

Einstellpunkte der [Mixer]-Registerkarte unter [Controller]

❖ Fader Start-Einstellung

Ändert die Einstellung der Fader-Start-Funktion.

- Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

Wenn das [Aktivieren Sie bei gedrückt gehaltener SHIFT-Taste den Fader Start beim Bewegen eines Channel Fader oder Cross Fader.]-Kontrollkästchen mit einem Häkchen markiert ist, ist diese Funktion aktiviert.

❖ Cross Fader Curve-Einstellung

Schaltet die Charakteristik der Crossfader-Kurve um.

- Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto schärfer steigt die Kurve an.
- Je weiter der Regler gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, desto sanfter steigt die Kurve an.

❖ Cross-Fader Cut Lag-Einstellung

Passt das Spiel (Cut-Lag) an beiden Enden des Crossfadern an. Anpassungen lassen sich von 0,3 bis 5,5 mm in 0,1-mm-Schritten vornehmen.

- Die Standardeinstellung beträgt 1,0 mm.

❖ Ausgangseinstellung des Mikrofons über den Kabinenmonitor

Ändert sich ungeachtet dessen, ob der Mikrofonton über den Booth-Kanal ausgegeben wird.

Wenn das [Gibt keinen Mikrofonton über den Booth-Ausgang aus.]-Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der Mikrofonton über den Booth-Kanal ausgegeben. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Mikrofonton nicht über den Booth-Kanal ausgegeben.

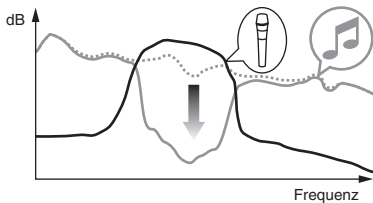
❖ Mixer > Helligkeit des Displays-Einstellung

Stellt die Helligkeit des Mixer-Anzeigeabschnitts ein. Für diese Einstellung sind 3 Stufen von 1 bis 3 verfügbar. Stellen Sie 1 für die schwächste Beleuchtung und 3 für die hellste Beleuchtung ein.

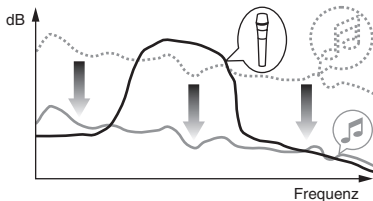
❖ Mikrophon Talkover-Modus-Einstellung

Wechselt den Talkover-Modus.

- **Advanced Talkover-Modus:** Ton von anderen Kanälen als dem Mikrofonkanal wird nur mit gedämpftem Mittenbereich entsprechend der Einstellung des Talkover-Pegels ausgegeben.



- **Normal Talkover-Modus:** Ton von anderen Kanälen als dem Mikrofonkanal wird gedämpft entsprechend der Einstellung des Talkover-Pegels ausgegeben.



❖ Mikrophon Talkover-Pegel-Einstellung

Stellt den Dämpfungspegel für die Talk-Over-Funktion ein. Einstellwerte: -6 dB / -12 dB / -18 dB / -24 dB

Die Einstellpunkte der [DDJ-1000]-Registerkarte unter [Controller]

❖ Master Dämpfungsstufe-Einstellung

Stellt den Pegel des Masterausgang-Dämpfers ein. Einstellwerte: 0 dB / -6 dB / -12 dB

❖ Mono-/Stereoauswahl für Master-Ausgabe

Schaltet die Mono-/Stereo-Einstellung für den Master-Ausgabesound um.

- **Mono:** Der Master-Sound wird in Mono ausgegeben.
- **Stereo:** Der Master-Sound wird in Stereo ausgegeben.

❖ Booth Dämpfungsstufe-Einstellung

Stellt den Pegel des Booth-Ausgang-Dämpfers ein. Einstellwerte: 0 dB / -6 dB / -12 dB

❖ Mono-/Stereoauswahl für Booth-Ausgabe

Schaltet die Mono-/Stereo-Einstellung für den Kabinen-Ausgabesound um.

- **Mono:** Der Booth-Sound wird in Mono ausgegeben.
- **Stereo:** Der Booth-Sound wird in Stereo ausgegeben.

❖ Peak-Limiter-Einstellung für Master-Ausgabe

Verringert plötzliches, unangenehmes digitales Clipping vom Master-Ausgang.

- **Aktivieren:** Aktiviert den Peak-Limiter für den Master-Ausgang.
- **Deaktivieren:** Deaktiviert den Peak-Limiter für den Master-Ausgang.

❖ Zum Master-Ausgabe hinzugefügte Mikrophon-Sound-Limiter-Einstellung

Verringert plötzliches, unangenehmes digitales Clipping des Mikrofon-Sounds, der zum Master-Ausgang hinzugefügt wird.

- **Aktivieren:** Aktiviert den Peak-Limiter
- **Deaktivieren:** Deaktiviert den Peak-Limiter

❖ Zum Booth-Ausgabe hinzugefügte Mikrophon-Sound-Limiter-Einstellung

Verringert plötzliches, unangenehmes digitales Clipping des Mikrofon-Sounds, der zum Booth-Ausgang hinzugefügt wird.

- **Aktivieren:** Aktiviert den Peak-Limiter
- **Deaktivieren:** Deaktiviert den Peak-Limiter

❖ SHIFT-Funktionsliste-Einstellung

Ändert die Anzeigeeinstellung für die SHIFT-Funktionsliste.

- Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

Wenn das [Zeigen Sie die SHIFT-Funktionsliste an, während Sie die SHIFT-Taste drücken.]-Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die SHIFT-Funktionsliste in rekordbox angezeigt, während die [SHIFT]-Taste gedrückt wird.

❖ Demo / Bildschirmschoner-Einstellung

Stellt die Bildschirmschonerfunktion und die Zeit für den Start des Demomodus ein.

- Standardmäßig startet der Demomodus, wenn für 10 Minuten kein Bedienschnitt erfolgt.
- Der Demomodus wird beendet, wenn einer der Regler oder eine der Tasten des Geräts während des Demomodus betätigt werden.
- Wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist, startet er, wenn für 30 Minuten kein Bedienschnitt erfolgt.
- **Demo (1 Minute):** Der Demomodus startet, wenn an diesem Gerät für 1 Minute kein Bedienschnitt erfolgt.
- **Demo 5 Minuten):** Der Demomodus startet, wenn an diesem Gerät für 5 Minuten kein Bedienschnitt erfolgt.
- **Demo (10 Minuten):** Der Demomodus startet, wenn an diesem Gerät für 10 Minuten kein Bedienschnitt erfolgt.
- **Bildschirmschoner:** Aktiviert den Bildschirmschoner.
- **Deaktivieren:** Demomodus und Bildschirmschoner starten nicht.

❖ Auto-Standby-Einstellung

Ändert die Einstellung der Auto-Standby-Funktion.

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wechselt das Gerät nach 4 Stunden automatisch in den Standby-Modus, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft.

- Keine Tasten oder Regler dieses Geräts werden bedient.
- Es wird kein Audiosignal von -18 dB oder höher in den Eingang des Geräts eingespeist.
- Der Standby-Status wird beendet, wenn die [QUANTIZE]-Taste am linken Deck gedrückt wird.

Einstellungs-Utility-Software

Die Einstellungs-Utility kann für die unten beschriebenen Prüfungen und Einstellungen verwendet werden.

- Einstellung der Puffergröße (bei Verwendung von ASIO)
- Prüfen der Version der Treibersoftware

Anzeige der Einstellung-Dienstsoftware

Für Mac

Klicken Sie auf [Macintosh HD]-Symbol > [Application] > [Pioneer] > [DDJ-1000] > [Dienstprogramm für Anzeige der DDJ-1000 Treiberversion].

Für Windows 10

Klicken Sie auf [Pioneer] > [DDJ-1000 Einstellungsdienstprogramm] im [Start]-Menü.

Für Windows 8.1

Klicken Sie unter [Apps-Ansicht] auf [Pioneer] > [DDJ-1000 Einstellungsdienstprogramm].

Bei Windows 7

Klicken Sie im Windows [Start]-Menü auf [Alle Programme] > [Pioneer] > [DDJ-1000] > [DDJ-1000 Einstellungsdienstprogramm].

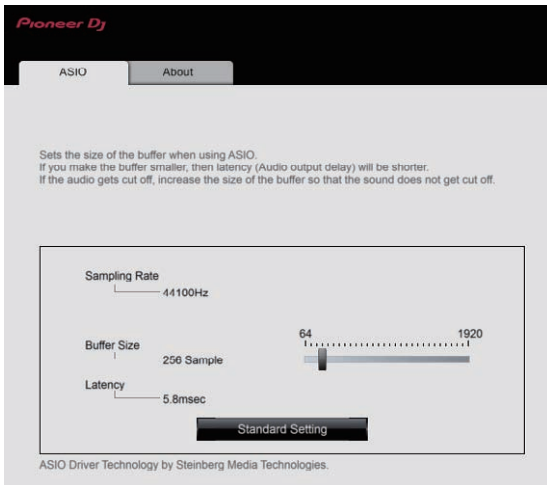
Einstellung der Puffergröße (bei Verwendung von ASIO)

Diese Funktion kann nur unter einem Windows-Betriebssystem verwendet werden.

Wenn Anwendungen dieses Gerät verwenden, während das Standard-Audiogerät läuft (DJ-Software usw.) läuft, beenden Sie diese Anwendung vor dem Anpassen der Puffergröße.

Zeigen Sie die Einstellung-Dienstsoftware vor dem Start an.

● Klicken Sie auf das Register [ASIO].

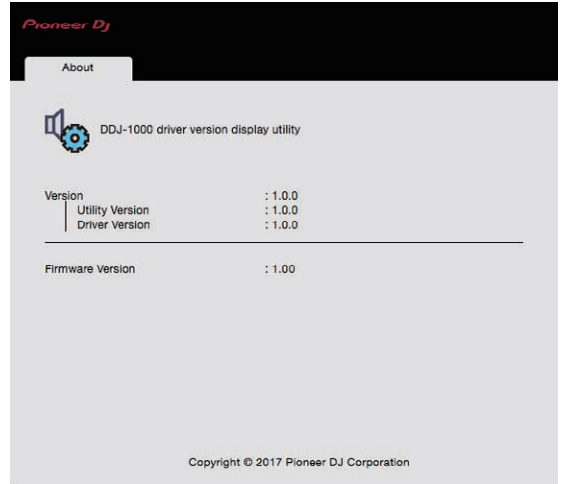


- Eine ausreichend großer Pufferspeicher verringert die Gefahr von Sound-Dropouts (Tonaussetzern), aber steigert die Audiosignal-Übertragungsverzögerung (Latenz).

Prüfen der Version der Treibersoftware

Zeigen Sie die Einstellung-Dienstsoftware vor dem Start an.

● Klicken Sie auf das Register [About].



- Sie können die Firmware-Version dieses Geräts auf dem Bildschirm prüfen.
- Die Firmware-Version wird nicht angezeigt, wenn dieses Gerät nicht mit dem Computer verbunden ist, oder wenn dieses Gerät und der Computer nicht richtig kommunizieren.

Zusätzliche Informationen

Störungssuche

- Wenn Sie den Eindruck haben, dass eine Störung dieses Geräts vorliegt, prüfen Sie bitte **[FAQ]** auf der Pioneer DJ-Support-Website. pioneerdj.com/support/
Einige Probleme werden von den angeschlossenen Komponenten verursacht. Wenden Sie sich zur Reparatur an die Kundendienstvertretung oder Ihren Händler, falls das Problem nach dem Überprüfen der angeschlossenen Komponenten nicht behoben ist.
- Der Player kann möglicherweise aufgrund von statischer Elektrizität oder anderen externen Faktoren nicht richtig arbeiten. In diesem Fall ist ein ggf. normaler Betrieb möglich, wenn Sie den Strom ein- und wieder ausschalten.

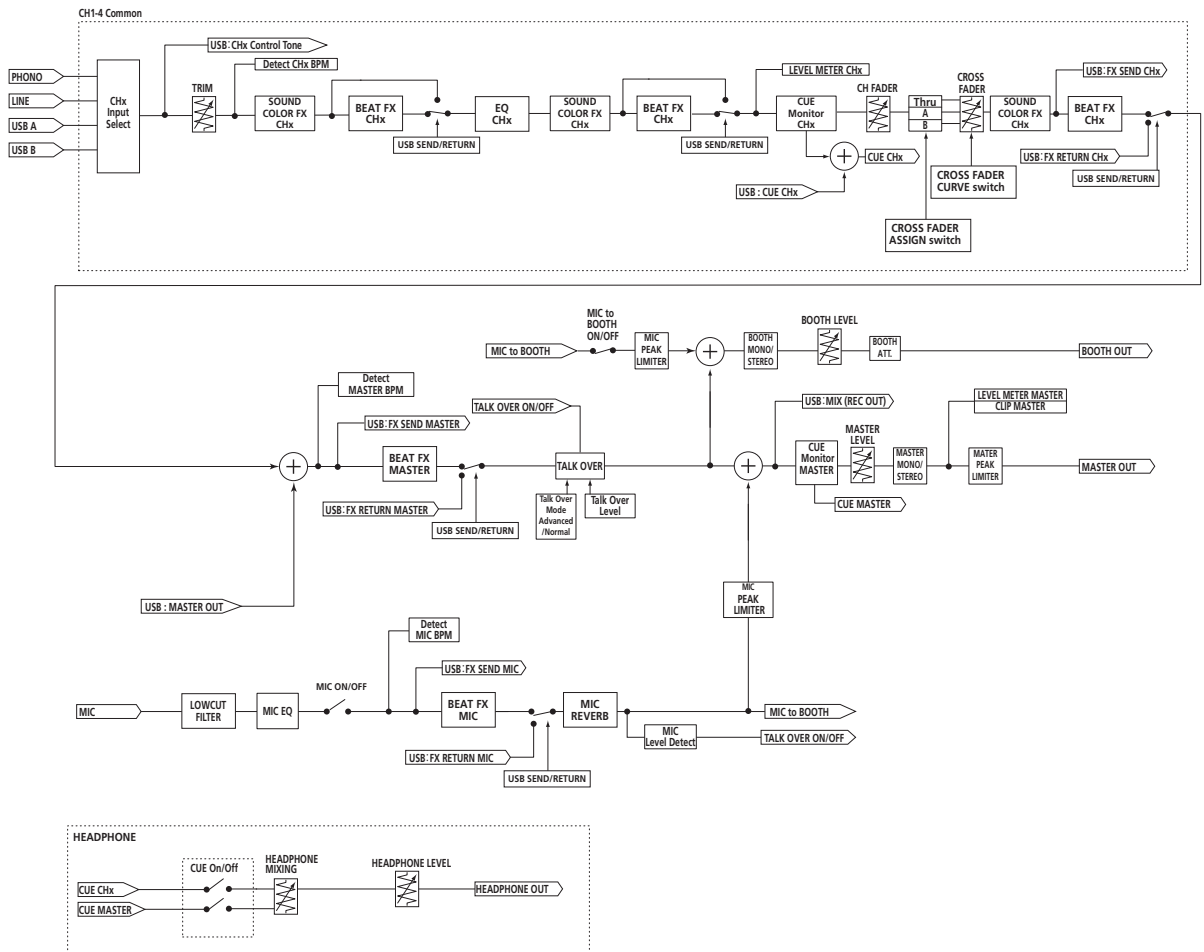
Problem	Prüfen	Abhilfe
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Ist der [⏻] -Schalter für den Strom an der Rückseite des Geräts eingeschaltet?	Schalten Sie den [⏻] -Schalter ein.
	Ist das mitgelieferte Netzteil richtig angeschlossen?	Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil richtig an.
Dieses Gerät wird nicht erkannt.	Ist das mitgelieferte USB-Kabel richtig angeschlossen?	Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an.
	Verwenden Sie einen USB-Hub?	USB-Hubs können nicht verwendet werden. Verbinden Sie den Computer und dieses Gerät direkt mit dem mitgelieferten USB-Kabel.
	Ist die Treibersoftware richtig eingestellt?	Stellen Sie die Treibersoftware richtig ein. (Seite 32)
	Erkennt Ihr Computer die Einheit?	Windows: Überprüfen Sie, ob die Firmwareversion des Geräts in der [About] -Registerkarte unter [DDJ-1000 Einstellungsdienstprogramm] angezeigt wird. (Seite 29) Mac: Überprüfen Sie, ob die Firmwareversion des Geräts in der [About] -Registerkarte unter [Dienstprogramm für Anzeige der DDJ-1000 Treiberversion] angezeigt wird. (Seite 29)
	Werden andere Anwendungen ausgeführt?	Beenden Sie andere Anwendungen wie Bildschirmschoner und speicherresidente Software. (Bevor Sie Antivirus-Sicherheitssoftware beenden, deaktivieren Sie die Internet-Verbindung, um die Sicherheit Ihres Computers zu gewährleisten.)
	Sind neben dieser Einheit weitere USB-Geräte angeschlossen?	Trennen Sie externe Festplatten und (bei einigen Modellen) die Tastatur usw., um den Status mit lediglich der eingebauten Festplatte zu überprüfen.
	—	Wenn Ihr Computer über mehrere USB-Buchsen verfügt, führen Sie die Überprüfung an einer anderen USB-Buchse durch.
	Sind auf dem Computer mehrere ASIO-Treiber für andere Geräte als diese Einheit installiert?	Deinstallieren Sie nicht benötigte ASIO-Treiber. Informationen zum Deinstallieren von ASIO-Treibern erhalten Sie vom Hersteller des jeweiligen ASIO-Treibers.
Es wird kein Ton ausgegeben oder der Soundpegel ist zu niedrig.	Ist die Toneinstellung auf dem Computer ordnungsgemäß eingerichtet?	Mac: Trennen Sie das USB-Kabel ab, das das Gerät und den Computer verbindet, und starten Sie [Audio-MIDI-Setup] (die Dienstsoftware für macOS oder OS X), anschließend wird [MIDI-Fenster] oder [MIDI-Studio] angezeigt. Wählen Sie das [DDJ-1000]-Symbol und klicken Sie auf [Entfernen] . (Möglicherweise wird das [USB-MIDI-Gerät] -Symbol statt dem [DDJ-1000]-Symbol angezeigt. Wählen Sie in diesem Fall [USB-MIDI-Gerät] .) Wenn dieses Gerät erneut über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden wird, erscheint das [DDJ-1000]-Symbol.
	Wurden der [TRIM] -Regler, der Kanalfader, der Crossfader, der [USB A, PHONO/LINE, USB B] -Wahlschalter (oder der [USB A, LINE, USB B] -Wahlschalter), der [LINE/PHONO] -Schalter und der [MASTER LEVEL] -Regler auf die korrekten Positionen gestellt?	Stellen Sie den [TRIM] -Regler, den Kanalfader, den Crossfader, den [USB A, PHONO/LINE, USB B] -Wahlschalter (oder den [USB A, LINE, USB B] -Wahlschalter), den [LINE/PHONO] -Schalter und den [MASTER LEVEL] -Regler auf die korrekten Positionen.
	Sind die angeschlossenen Aktivlautsprecher usw. richtig eingestellt?	Stellen Sie die externe Eingangswahl, Lautstärke usw. richtig an den Aktivlautsprechern usw. ein.
	Sind die Verbindungskabel richtig angeschlossen?	Schließen Sie die Verbindungskabel richtig an.
	Sind Buchsen und Stecker verschmutzt?	Reinigen Sie die Buchsen und Stecker vor dem Anschluss an das Gerät.
	Ist die Treibersoftware richtig eingestellt?	Stellen Sie die Treibersoftware richtig ein. (Seite 32)
Der Klang ist verzerrt.	Ist der Regler [MASTER LEVEL] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den [MASTER LEVEL] -Regler ein, um zu bestätigen, dass die Master-Pegelanzeige bei der höchsten Lautstärke orange leuchtet.
	Ist der Regler [TRIM] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den [TRIM] -Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige beim Spitzenpegel orange leuchtet.
Sound wird unterbrochen, wenn die DJ-Software verwendet wird.	Wurde der [LINE/PHONO] -Schalter auf die korrekte Position gestellt?	Stellen Sie den [LINE/PHONO] -Schalter in die korrekte Position.
	Wurde die Puffergröße (Latenz) auf einen geeigneten Wert gesetzt?	Legen Sie auf einem Windows-Betriebssystem mithilfe der Einstellungs-Dienstsoftware eine geeignete Puffergröße fest. (Seite 29) Legen Sie auf einem Macintosh die entsprechende Puffergröße (Latenz) für die DJ-Software fest.
Der Mikrofonton kann nicht ausgegeben werden.	Sind die [OFF, ON, TALK OVER] -Wahlschalter richtig eingestellt?	Stellen Sie die [OFF, ON, TALK OVER] -Wahlschalter auf die richtige Position.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Der Ton kann nicht zum externen Gerät ausgegeben werden.	Ist der [USB A, PHONO/LINE, USB B] -Wahlschalter (oder der [USB A, LINE, USB B] -Wahlschalter) auf die korrekte Position gestellt?	Stellen Sie den [USB A, PHONO/LINE, USB B] -Wahlschalter (oder den [USB A, LINE, USB B] -Wahlschalter) auf die korrekte Position.
Sound wird unterbrochen, wenn der ASIO-Treiber eingestellt ist.	Wurde der ASIO-Treiber bei laufender rekordbox eingestellt?	Stellen Sie den ASIO-Treiber ein, bevor Sie rekordbox starten. (Seite 29)
Die Anzeige blinkt, und die Bedienung ist ungewöhnlich.	—	Der normale Betrieb kann wiederhergestellt werden, indem das Netzteil abgetrennt, dann mindestens 1 Minute gewartet und das Netzteil wieder angeschlossen wird. Wenn das gleiche Symptom weiter vorliegt, trennen Sie das Netzteil ab und reichen Sie eine Reparaturanfrage ein.
Der Betrieb von rekordbox dj wird instabil.	Verwenden Sie die neueste Version der Software?	Gratis Updates von rekordbox können von der Website heruntergeladen werden. Verwenden Sie die neueste Version. (Seite 4)
	Verwenden Sie andere Software als rekordbox zur gleichen Zeit?	Beenden Sie andere Anwendungen, um die Belastung des Computers zu verringern. Wenn der Betrieb weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Software, den Bildschirmschoner, den Energiesparmodus usw. (Seite 3)
	Sind andere USB-Geräte am Computer angeschlossen?	Trennen Sie andere USB-Geräte vom Computer. Wenn gleichzeitig ein anderes USB-Audiogerät am Computer angeschlossen ist, arbeitet dieses Gerät unter Umständen nicht normal oder wird nicht erkannt.
	Verwenden Sie einen USB-Hub?	USB-Hubs können nicht verwendet werden. Verbinden Sie den Computer und dieses Gerät direkt mit dem mitgelieferten USB-Kabel.
	Liegt ein Problem mit dem USB-Anschluss vor, an dem das Gerät angeschlossen ist?	Wenn Ihr Computer mehrere USB-Ports hat, probieren Sie, diese Einheit an einen anderen USB-Port anzuschließen.
	Ist dieses Gerät an einen Notebook-Computer angeschlossen, der mit seinem Akku läuft?	Versorgen Sie den Notebook-Computer mit Netzstrom. (Je nach den Einstellungen des Notebook-Computers kann der Energiesparmodus eingestellt werden, wenn der Computer mit Akku läuft, wodurch automatisch die Rechenleistung des Computers verringert wird.) (Seite 3)
	Ist der USB-Puffer zu klein?	Stellen Sie die USB-Puffergröße höher ein. (Seite 29)
Die Beleuchtung der Jog-Scheibe leuchtet bei der Wiedergabe nicht auf. (Sie leuchtet beim Scratching auf.) Der [TEMPO] -Schieber funktioniert nicht, wenn das Deck während BEAT SYNC umgeschaltet wird.	Ist die Utilities-Modus-Einstellung korrekt?	Prüfen Sie im Utilities-Modus, dass das Gerät nicht auf den erzwungenen Betrieb als ein genereller MIDI-Controller eingestellt ist. (Seite 27)
Die Fader-Start-Funktion arbeitet nicht.	Ist ein Cue gesetzt?	Setzen Sie einen Cue. (Seite 21)
	Ist der Faderstart ordnungsgemäß eingestellt?	Um die Faderstarteinstellung zu aktivieren, wählen Sie in rekordbox in der [Mixer] -Registerkarte die Option [Voreinstellungen] > [Controller] , und aktivieren Sie dann das [Fader Start] -Kontrollkästchen. (Seite 27)
Auf dem Bildschirm wird nur ein Track-Deck angezeigt. Die Platte wird auf dem Track-Deck nicht angezeigt.	Ist rekordbox auf den [EXPORT] -Modus eingestellt?	Klicken Sie auf den von [EXPORT] angezeigten Bereich oben links im Bildschirm und wählen Sie dann [PERFORMANCE] .
	Wurde rekordbox dj aktiviert?	Geben Sie den dieser Einheit beiliegenden rekordbox dj-Lizenzschlüssel unter [Voreinstellungen] > [Lizenz] -Bildschirm von rekordbox ein. Details zum Aktivieren des Lizenzschlüssels finden Sie unter "rekordbox Introduction".
Der Sound des Sampler-Decks kann nicht über Kopfhörer mitgehört werden.	Ist [SAMPLER CUE] gewählt?	Drücken Sie die [SAMPLER CUE] -Taste, um den Monitor des Sampler-Decks einzuschalten.
	Ist die Position des [SAMPLER VOL] -Reglers noch entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht?	Stellen Sie den [SAMPLER VOL] -Regler in die richtige Position.

Flüssigkristallanzeige

- Kleiner schwarze oder leuchtenden Punkte können auf dem Flüssigkristalldisplay erscheinen. Diese Erscheinung liegt in der Technologie von Flüssigkristalldisplays begründet und ist keine Fehlfunktion.
- Bei der Verwendung dieses Geräts an kalten Orten kann das Flüssigkristalldisplay nach dem Einschalten eine Zeit lang dunkel bleiben. Es erreicht nach einer Weile seine normale Helligkeit.
- Wenn das LC-Display direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, wird Licht davon reflektiert, wodurch es schwer zu erkennen sein kann. Blockieren Sie die direkte Sonneneinstrahlung.

Signalfluss



Verwendung dieses Geräts als ein Controller für andere DJ-Software

Dieses Gerät gibt die Betriebsdaten für die Tasten und Regler auch im MIDI-Format aus. Wenn Sie einen Computer mit installierter MIDI-kompatibler DJ-Software über ein USB-Kabel anschließen, können Sie die DJ-Software von diesem Gerät aus bedienen. Der Sound von auf dem Computer abgespielten Musikdateien kann auch vom DDJ-1000 aus ausgegeben werden.

Schalten Sie zur Verwendung dieses Geräts als ein Controller für die Bedienung von anderer DJ-Software als rekordbox auf die Einstellung für die Verwendung von anderer Software als rekordbox im Einstellprogramm-Bildschirm um. Stellen Sie ebenfalls die Audio- und MIDI-bezogenen Einstellungen der DJ-Software ein.

- Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung für Ihre DJ-Software.

MIDI-Meldungen

Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen an diesem Gerät finden Sie unter "List of MIDI Messages".

- "List of MIDI Messages" ist auf der folgenden Pioneer DJ-Website erhältlich.
pioneerdj.com/

Treibersoftware

Zur Ausgabe der Audiosignale über einen Computer ist spezielle Treibersoftware erforderlich.

- Bitte lesen Sie zuerst *Software-Lizenzvereinbarung* auf Seite 33 sorgfältig durch.

Betriebsumgebung

Unterstützte Betriebssysteme

Mac: macOS High Sierra 10.13/Sierra 10.12 (neuestes Update), OS X 10.11/10.10 (neuestes Update)	✓
Windows: Windows® 10, Windows® 8.1, Windows® 7 (neuestes Service-Pack)	32-Bit-Version ✓ 64-Bit-Version ✓

❖ Prüfen der neuesten Informationen über die Treibersoftware

Aktuelle Informationen zur dedizierten Treibersoftware für dieses Gerät finden Sie auf der folgenden Pioneer DJ-Support-Website.

- pioneerdj.com/

Herunterladen der Treibersoftware

1 Starten Sie einen Webbrowser auf dem Computer und rufen Sie folgende Pioneer DJ-Website auf.
pioneerdj.com/

- 2 **Klicken Sie auf [Support].**
- 3 **Klicken Sie auf [Software- & Firmware-Updates].**
- 4 **Klicken Sie auf [DDJ-1000] in der [DJ CONTROLLER]-Kategorie.**
- 5 **Laden Sie nach dem Klicken auf [Drivers] die neueste Treibersoftware von der Download-Seite herunter.**

Laden Sie die Treibersoftware für Mac oder Windows von der Download-Seite herunter.

Installation (Mac)

Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer nicht, bevor die Installation abgeschlossen ist.

- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.
- 1 **Entpacken Sie die Treibersoftware für Mac (DDJ1000MXXDmg.zip), die Sie unter *Herunterladen der Treibersoftware* heruntergeladen haben.**
 - 2 **Doppelklicken Sie auf [DDJ-1000_M_X.X.X.dmg].**
 - 3 **Doppelklicken Sie [DDJ-1000AudioDriver.pkg].**
Der Treiber-Softwareinstallationsbildschirm erscheint.
 - 4 **Prüfen Sie die Details auf dem Bildschirm und klicken Sie auf auf [Fortfahren].**
 - 5 **Wenn die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung erscheint, lesen Sie *Software-Lizenzvereinbarung* sorgfältig durch und klicken dann auf [Fortfahren].**
 - 6 **Wenn Sie den Bedingungen der *Software-Lizenzvereinbarung* zustimmen, klicken Sie auf [Akzeptieren].**
Wenn Sie den Bedingungen der *Software-Lizenzvereinbarung* nicht zustimmen, klicken Sie auf [Ablehnen] und brechen die Installation ab.
 - 7 **Befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.**

Installationsverfahren (Windows)

Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer nicht, bevor die Installation abgeschlossen ist.

- Melden Sie sich vor der Installation als Administrator am Computer an.
 - Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.
- 1 **Entpacken Sie die Treibersoftware für Windows (DDJ1000XXXexe.zip), die Sie unter *Herunterladen der Treibersoftware* heruntergeladen haben.**
 - 2 **Doppelklicken Sie auf [DDJ-1000_X.XXX.exe].**
Der Treiber-Softwareinstallationsbildschirm erscheint.
 - 3 **Lesen Sie sorgfältig die *Software-Lizenzvereinbarung* durch, und markieren Sie, wenn Sie den Bedingungen zustimmen, das Kontrollkästchen [Ich stimme zu.] und klicken auf [OK].**
Wenn Sie den Bedingungen der *Software-Lizenzvereinbarung* nicht zustimmen, klicken Sie auf [Abbrechen] und brechen die Installation ab.

4 Befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Wenn während der Installation [Windows-Sicherheit] auf dem Bildschirm erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren] und fahren mit der Installation fort.
Wenn die Installation fertig gestellt ist, wird eine Meldung über die erfolgreiche Installation angezeigt.

❖ Software-Lizenzvereinbarung

Diese Software-Lizenzvereinbarung („Vereinbarung“) wird zwischen Ihnen (sowohl einem Einzelbenutzer, der das Programm installiert, und einer einzigen juristischen Person, für die der Einzelbenutzer handelt) („Sie“ oder „Ihr“) und der PIONEER DJ CORPORATION („Pioneer DJ“) abgeschlossen.

FALLS SIE SCHRITTE DURCHFÜHREN, DAS PROGRAMM EINZURICHTEN ODER ZU INSTALLIEREN, BEDEUTET DIES, DASS SIE ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG ZUSTIMMEN. DIE ERLAUBNIS, DAS PROGRAMM HERUNTERZULADEN UND/ODER ZU BENUTZEN, HÄNGT AUSDRÜCKLICH VON IHRER BEFOLGUNG DIESER BESTIMMUNGEN AB. ES IST KEINE GESCHRIEBENE ODER ELEKTRONISCHE GENEHMIGUNG ERFORDERLICH, DAMIT DIESE VEREINBARUNG IN KRAFT TRITT UND DURCHSETZBAR IST. FALLS SIE NICHT ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG ZUSTIMMEN, IST ES IHNEN NICHT ERLAUBT, DIESES PROGRAMM ZU BENUTZEN UND SIE MÜSSEN DIE INSTALLATION ABBRECHEN BZW. DAS PROGRAMM DEINSTALLIEREN.

1 DEFINITIONEN

- 1 „Dokumentierung“ bedeutet die schriftliche Dokumentierung, die technischen Daten und der Hilfe-Inhalt, die von Pioneer DJ allgemein zur Verfügung gestellt werden, um Ihnen bei den Installation und dem Gebrauchs des Programms behilflich zu sein.
- 2 „Programm“ bedeutet die gesamte Pioneer DJ-Software, oder einen Teil davon, die Sie gemäß dieser Vereinbarung unter Lizenz von Pioneer DJ erhalten.

2 PROGRAMMLIZENZ

- 1 Beschränkte Lizenz. Entsprechend den Einschränkungen dieser Vereinbarung erteilt Ihnen Pioneer DJ eine beschränkte, nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz (ohne das Recht auf eine Unterlizenz):
 - a Zur Installation einer einzigen Kopie dieses Programms in Ihrem Computer oder Mobilgerät, um das Programm ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch entsprechend dieser Vereinbarung und der Dokumentierung („Autorisierter Gebrauch“) zu verwenden;
 - b Zur Verwendung der Dokumentierung für die Unterstützung des autorisierten Gebrauchs; und
 - c Zur Anfertigung einer Programmkopie ausschließlich für Sicherungszwecke, vorausgesetzt, dass alle Titel und Warenzeichen, das Copyright und alle Hinweise auf eingeschränkte Rechte auf der Kopie reproduziert werden.
- 2 Einschränkungen. Sie dürfen das Programm oder die Dokumentierung nicht kopieren oder verwenden, außer wie ausdrücklich durch diese Vereinbarung erlaubt. Sie dürfen das Programm nicht übertragen, unterlizenzieren, mieten, vermieten oder verleihen bzw. für das Training von Dritten, das kommerzielle Timesharing oder die Verwendung in einem Service-Büro gebrauchen. Sie dürfen das Programm weder selbst noch durch Dritte abändern, rekonstruieren, auseinander nehmen oder dekompileieren, außer bis zu dem vom geltenden Gesetz zugelassenen Ausmaß, und auch dann nur, nachdem Sie Pioneer DJ schriftlich von ihren beabsichtigten Tätigkeiten informiert haben.
- 3 Eigentum. Pioneer DJ oder sein Lizenzgeber behält sich alle Rechte, Titel und Anteile am gesamten Patent, das Urheberrecht, Warenzeichen, Geschäftsgeheimnis und die Rechte des geistigen Eigentums am Programm und der Dokumentierung, sowie allen Derivaten davon, vor. Sie erwerben keine weiteren Rechte, weder ausdrücklich noch impliziert, die über die beschränkte Lizenz, die in dieser Vereinbarung angeführt ist, hinausgehen.

- Keine Unterstützung. Pioneer DJ ist nicht verpflichtet, das Programm oder die Dokumentierung unter dieser Vereinbarung zu unterstützen, warten, aktualisieren, verändern oder neue Veröffentlichungen bekanntzugeben.

3 GARANTIE-VERZICHTSERKLÄRUNG

DAS PROGRAMM UND DIE DOKUMENTIERUNG WERDEN „WIE VORHANDEN“ ANGEBOTEN, OHNE JEGLICHE DARSTELLUNGEN ODER GARANTIEEN, UND SIE STIMMEN DAMIT ÜBEREIN, SIE AUF EIGENES RISIKO ZU VERWENDEN. BIS ZU DEM VOM GESETZ ZUGELASSENEN MASS STREITET PIONEER DJ AUSDRÜCKLICH ALLE GARANTIEEN JEDLICHER ART MIT BEZUG AUF DAS PROGRAMM UND DIE DOKUMENTIERUNG AB, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH, IMPLIZIERT, SATZUNGSGEMÄSS ODER SICH AUS EINEM LEISTUNGSKURS ERGEBEND, BZW. EINEM HANDELSKURS ODER GEBRAUCH, EINSCHLIESSLICH ALLER GARANTIEEN DER VERMARKTBARKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, AUSREICHENDER QUALITÄT, GENAUIGKEIT, DES TITELS ODER DER NICHTVERLETZUNG.

4 KONTROLLE DES EXPORTS UND EINHALTUNGEN DER EXPORTBESTIMMUNGEN UND VORSCHRIFTEN

Sie dürfen das Programm nicht nutzen oder sonst wie exportieren oder re-exportieren, außer es ist von den Gesetzen der USA und den Gesetzen des Landes, in dem das Programm erworben wurde, erlaubt. Insbesondere darf das Programm nicht (a) in Embargo-Länder der USA oder (b) an Personen, die auf der „Specially Designated Nationals“-Liste des U.S. Treasury Departments oder auf der „Denied Persons“-Liste oder der „Denied Entity“-Liste des US Department of Commerce stehen, exportiert oder re-exportiert werden. Mit der Nutzung des Programms sichern Sie zu, dass Sie sich nicht in einem dieser Länder befinden und nicht auf einer dieser Listen stehen. Sie werden das Programm nicht für Zwecke benutzen, die nach dem Recht der USA verboten sind, insbesondere nicht, um Nuklearwaffen, Raketen, Chemie- oder Biowaffen zu entwickeln, zu entwerfen, herzustellen oder zu produzieren.

5 SCHADENSERSATZ UND RECHTSBEHELFE FÜR VERTRAGSBRUCH

Sie stimmen damit überein, dass jede Verletzung der Einschränkungen dieser Vereinbarung Pioneer DJ irreparable Schäden zufügen würde, für die eine monetäre Entschädigung allein unzureichend wäre. Zusätzlich zu den Schadensersatzforderungen und anderen Rechtsbehelfen, zu denen Pioneer DJ berechtigt sein kann, stimmen Sie damit überein, dass Pioneer DJ das Recht hat, eine richterliche Verfügung einzureichen, um den tatsächlichen, drohenden oder wiederholten Vertragsbruch dieser Vereinbarung zu verhindern.

6 BEENDIGUNG

Pioneer DJ kann diese Vereinbarung jederzeit beenden, falls Sie irgendwelche Bestimmungen verletzt haben. Falls diese Vereinbarung beendet wird, dürfen Sie das Programm nicht weiter verwenden und müssen es von Ihrem Computer oder Mobilgerät, auf dem es installiert ist, dauerhaft löschen sowie alle in Ihrem Besitz befindlichen Kopien des Programms und der Dokumentierung zerstören und Pioneer DJ dann schriftlich davon informieren. Die Abschnitte 2.2, 2.3, 2.4, 3, 4, 5, 6 und 7 bleiben auch nach der Beendigung dieser Vereinbarung weiterhin in Kraft.

7 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- Beschränkung der Haftbarkeit. Unter keinen Umständen sind Pioneer DJ oder seine Tochtergesellschaften in Zusammenhang mit dieser Vereinbarung oder ihrem Inhalt, unter keiner Haftbarkeitstheorie, haftbar für indirekte Schäden, Folgeschäden, spezielle oder nachfolgende Schäden sowie verschärfte Schadensersatz oder für Schadensersatz für verlorene Profite, Einkommen, Geschäfte, Ersparnisse, Daten, den Gebrauch oder die Kosten für den Erwerb eines Ersatzprogramms, selbst wenn Pioneer DJ auf die Möglichkeit einer solchen Schadensersatzforderung aufmerksam gemacht wurde bzw. eine solche Schadensersatzforderung vorhersehbar ist. Unter keinen Umständen wird die Haftbarkeit von Pioneer DJ für alle Schadensersatzforderungen den Betrag überschreiten, den Sie Pioneer DJ oder seinen Tochtergesellschaften für den Erwerb des Programms bezahlt haben. Die Vertragsparteien geben zu, dass die Haftbarkeitsgrenzen und die Risikoverteilung, die in dieser Vereinbarung angeführt sind, im Programmpreis widerspiegelt sind und einen wesentlichen Teil des Abkommens

zwischen den Parteien darstellen, da Pioneer DJ dieses Programm anderenfalls nicht angeboten noch auch diese Vereinbarung abgeschlossen hätte.

- Die in dieser Vereinbarung enthaltenen Beschränkungen oder Ausschlüsse der Garantien und Haftbarkeit betreffen oder beeinträchtigen Ihre gesetzlichen Rechte als Kunde nicht und gelten für Sie nur in dem Maße, in dem solche Beschränkungen oder Ausschlüsse unter den Gesetzen der Gerichtsbarkeit an Ihrem Wohnort erlaubt sind.
- Trennbarkeit und Verzicht. Falls irgendeine Bestimmung dieser Vereinbarung als illegal, ungültig oder auf andere Weise nicht durchsetzbar eingestuft wird, wird diese Bestimmung bis zum erlaubten Maße durchgesetzt oder, falls eine Durchsetzung nicht möglich ist, als trennbar angesehen und daher aus dieser Vereinbarung ausgeschlossen, während die restlichen Bestimmungen der Vereinbarung weiterhin voll in Kraft bleiben. Der Verzicht einer der Parteien im Falle eines Versäumnisses oder Vertragsbruchs dieser Vereinbarung bedeutet nicht, dass im Falle eines späteren Versäumnisses oder Vertragsbruchs ebenfalls ein Verzicht erfolgt.
- Keine Übereignung. Sie dürfen diese Vereinbarung oder irgendwelche darin enthaltenen Rechte oder Pflichten nicht übereignen, verkaufen, übertragen, delegieren oder sich ihrer auf andere Weise entledigen, weder gewollt noch ungewollt, sei es gesetzmäßig oder auf andere Weise, ohne vorher die schriftliche Zustimmung von Pioneer DJ eingeholt zu haben. Jede angebliche Übereignung, Übertragung oder Delegation durch Sie ist null und nichtig. Vorbehaltlich des Obengenannten ist diese Vereinbarung für die Parteien und ihre jeweiligen Nachfolger und Rechtsnachfolger bindend.
- Gesamte Vereinbarung. Diese Vereinbarung stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und löst alle vorherigen oder gleichzeitigen Vereinbarungen oder Vertretungen bezüglich des Inhalts, seien sie schriftlich oder mündlich, ab. Diese Vereinbarung darf ohne die vorherige und ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Pioneer DJ nicht modifiziert oder berichtigt werden, und keine weitere Akte, kein Dokument, Verwendung oder Gewohnheitsrecht kann diese Vereinbarung berichtigen oder modifizieren.
- Sie erklären Ihr Einverständnis damit, dass diese Vereinbarung durch japanische Gesetzgebung geregelt und gemäß dieser ausgelegt wird.

Marken und eingetragene Marken

- Pioneer DJ ist ein Markenzeichen der PIONEER CORPORATION und wird unter Lizenz verwendet.
- rekordbox ist eine Marke oder eingetragene Marke der Pioneer DJ Corporation.
- Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Mac, macOS, OS X und Finder sind eingetragene Markenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Intel und Intel Core sind Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- ASIO ist ein Markenzeichen von Steinberg Media Technologies GmbH.

Die hier erwähnten Produkt- oder Firmennamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Dieses Produkt wurde für Nonprofit-Verwendung lizenziert. Dieses Produkt ist nicht zu den Handelszwecken (für Gewinn bringenden Gebrauch), wie Sendung (terrestrisch, Satelliten-, Kabel oder andere Arten von Sendungen), streaming im Internet, Intranet (ein privates Kommunikationsnetz) oder anderen Typen von Netzwerken oder zum Vertrieb elektronischer Information (online digitale Musikvertriebsdienste) lizenziert worden. Für derartige Verwendungszwecke müssen sie die entsprechenden Lizenzen erhalten. Für Einzelheiten besuchen Sie <http://www.mp3licensing.com>.

Hinweise zum Urheberrechte

rekordbox beschränkt die Wiedergabe und Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Musik-Inhalten.

- Wenn codierte Daten, usw. zum Schutz der Urheberrechte in Musik-Inhalten eingebettet sind, kann es unmöglich sein, das Programm normal auszuführen.
- Wenn rekordbox erkennt, dass kodierte Daten usw., für den Schutz der Urheberrechte in Musik-Inhalten eingebettet ist, kann der ablaufende Vorgang (Wiedergabe, Lesen, usw.) stoppen.

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für persönlichen Genuss gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtinhabers anderweitig verwendet werden.

- Musik, die von CDs, usw. aufgenommen wurde, ist durch die Urheberrechtsgesetze der einzelnen Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Site verwendet werden.

— Änderungen der technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

© 2017 Pioneer DJ Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

<DR11518-A>